



„FOSSILIA“ feierlich eröffnet

In Anwesenheit des Landeshauptmannes Arno Kompatscher, selbst zuständig für die Landesmuseen, und vielen Gästen wurde am Samstag, dem 29. April 2023 das wiedererrichtete Fossilienmuseum eingeweiht und offiziell eröffnet.



Neben vielen einheimischen Bürgerinnen und Bürgern konnte Bürgermeister Walter Gruber eine Vielzahl von Gästen begrüßen. Unter ihnen Dekan Sepp Leiter, der später auch die Segnung vornahm, den Landeshauptmann Arno Kompatscher, BM-Vorgängerin Angelika Wiedmer, die Paläobotanikerin Evelyn Kustatscher, die beiden Architekten Carmen Cian und Martin Riegler,

die Bürgermeister der Nachbargemeinden, Thomas Egger von Vöran und Pauli Romen von Jenesien, die Mitglieder des Gemeindeausschusses und des -rates, der Gemeindegemeindefunktionär Norbert Fuchsberger sowie Vertretungen der Gemeinde und Vereine.

Beide anwesenden Architekten Cian und Riegler nahmen in ihrer Ansprache dazu Stellung, wie sie die

Die Schronn

ses Projekt bestmöglich verwirklichen könnten und suchten die Lösung in einer dreidimensionalen Wand zu verwirklichen. Landeshauptmann Kompatscher zeigte sich sehr begeistert vom neuen Museum und sagt, dass es wirklich gut gelungen sei und das Geld für dieses Projekt gut investiert worden sei. Er hoffe, dass es nun von vielen Einheimischen wie Gästen besucht und geschätzt wird. Voll des Lobes war auch die Paläontologin Evelyn Kustatscher, als sie in ihrer Ansprache den Zuhörern den wissenschaftlichen Wert des Museums zu erklären versuchte und meinte, dass es kaum ein anderes Museum geben würde, das im-

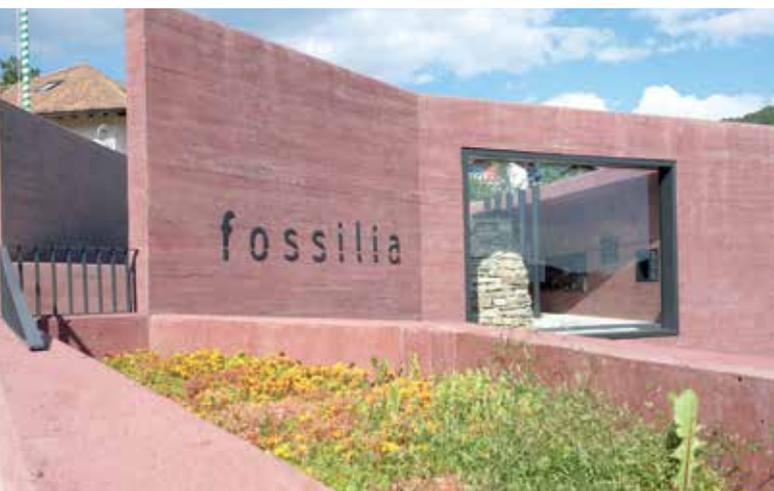
mer und zu jeder Tages- und Nachtzeit besucht werden könne. Die Ansprachen wurden von den Anwesenden mit viel Aufmerksamkeit verfolgt, stand man anfangs und während der Bauphase teilweise dem Projekt noch recht kritisch gegenüber. Im Anschluss übernahm der bekannte Fernsehmoderator Eberhard Daum das Mikrofon und stellte allen Teilnehmern und Ehrengästen am Podium aktuelle Fragen mit Bezug auf Museum und Projekt, Fragen, die sicher auch dem Publikum zuträglich waren.

Angelika Wiedmer, Bürgermeisterin in Mölten von 2010 bis 2020, hatte in der Zeit auch als zuständige Referentin für Schule und Kultur das Projekt zum Neubau des Museums angestoßen und bis zu ihrem Ausstieg aus der Gemeindepolitik begleitet und hat deshalb maßgeblich für die Umsetzung beigetragen.

Im Anschluss (separat) ihre Ausführungen zum Neubau des Fossilienmuseums: Entstehungsgeschichte.

Der Bürgermeister bedankte sich bei allen, die in irgendeiner Weise am Projekt beteiligt und zur Verwirklichung desselben mitgewirkt haben. Vor allem aber dankte er dem Landeshauptmann für die großzügige, finanzielle Unterstützung. „Denn ohne sie hätten wir diese Investition, die sich auf rund 910.000,00 € beläuft, nicht verwirklichen können“, sagt der Bürgermeister wörtlich. Die Segnung des Fossilienmuseums nahm daraufhin Dekan Sepp Leiter vor. Im Anschluss wurde gemeinsam das Band durchgeschnitten und „Fossilia“ wurde sofort von den zahlreichen Gästen begangen und bestaunt.

>>



Die Schronn

Die Musikkapelle Mölten sorgte für die festliche Stimmung am Beginn und zwischendurch. Für das leibliche Wohl sorgten schließlich im Anschluss die bauerlichen Organisationen, Bäuerinnen und Bauernjugend gemeinsam im Feuerwehrsaal. *tv*

Fotos vom Ablauf der Feier





Neubau des Fossilienmuseums: ENTSTEHUNGSGESCHICHTE

Als zuständige Referentin für Kultur hatte ich mir zum Ziel gesetzt unser Museum sichtbarer zu machen und mit Leben zu füllen, damit es auch von der Möltner Bevölkerung wahrgenommen wird und sie sich damit identifiziert. Außerdem sollte es einen Mehrwert für unsere Gemeinde bringen, mit vielen Besuchern jeden Alters, von den Schulkindern bis zu den Experten auf dem Gebiet. Die Umsetzung sollte in enger Zusammenarbeit mit dem Naturkundemuseum erfolgen und in Kooperation mit dem Geopark Bletterbach.

In einer ersten Besichtigung mit Fachleuten stellten wir bauliche Mängel fest, wie das Fehlen von bruchsicheren Glasvitritten, die Elektro- und Brandschutzanlage entsprach nicht mehr den gesetzlichen Normen, der Zugang musste angepasst und das Dach musste saniert werden. Inhaltlich entsprachen die Informationen auf den Schautafeln auch nicht mehr dem aktuellen wissenschaftlichen Stand.

Aus einer geplanten geringfügigen Sanierung des bestehenden Museums reifte der Entschluss, das Museum neu zu bauen, wobei klar war, dass die Idee und das Konzept von Franz Josef Karnutsch, Vater des Fossilienmuseums, beibehalten werden soll. Mit Riegler Martin u. Cian Carmen war das Architektenteam gefunden, für den wissenschaftlichen Inhalt, Kustatscher Evelyn, Expertin auf diesem Gebiet.

Dank der großzügigen Unterstützung der Landesregierung und einer Finanzierung über Leader konnte das Projekt umgesetzt werden.

(Angelika Wiedmer)



Ausschussbeschlüsse vom April und Mai 2023

Entschädigung für Bereitschaftsdienst bei Schneeräumung

Im Rahmen des dezentralen Abkommens vom 23.11.2018 wird den Gemeindearbeitern die jährliche Vergütung (für die auf die 5 Wintermonate begrenzte Periode der Schneeräumung) von insgesamt 4.500,00 € brutto aufgeteilt und ausbezahlt.

Dauerzählung der Bevölkerung und der Wohnungen

Im Jahr 2022 wurde gemäß Regionalgesetz eine Dauerzählung der Bevölkerung und der Wohnungen auf Gemeindeebene durchgeführt.

Demzufolge hat der Gemeindefachausschuss den dazu beauftragten Personen die Ausbezahlung der Vergütungen an die Erhebungspersonen festgelegt. Auf Hinweis der Lohnabteilung des Gemeindenverbandes musste nun der diesbezügliche Beschluss der Auszahlung abgeändert werden, wonach den beauftragten Beamten die Vergütung als Überstunden ausbezahlt ist, während der externen Person die Entschädigung als gelegentliche Tätigkeit (als „una tantum“) vergütet wird.

Führungskosten des Sprengelstützpunktes

Mit eigenem Vertrag Rep. 201 vom 17.01.2000 wurde nach Eröffnung des neu errichteten Pflegeheimes der bestehenden Verwaltung des Altersheimes Stiftung Oberrauch auch die Führung des Pflegeheimes übertragen. Die Stiftung Oberrauch hat sich im Jahre 2008 mit dem Altersheim Jenesien zum neuen „ÖBPB Altershilfe Tschöggberg aus veraltungstechnischen Gründen zusammengeschlossen.

Seither werden die Führungskosten der im Erdgeschoss untergebrachten Räumlichkeiten des Sprengelstützpunktes, des Arztambulatoriums, den Sozialdiensten der Bezirksgemeinschaft (Hauspflege usw.) und ELKI vertraglich geregelt und die anfallenden Spesen dem ÖBPB Altershilfe Tschöggberg in Raten erstattet.

In der vorgelegten Endabrechnung vom 28.03.2023 betreffend die Führungskosten für das Jahr 2022 ist ein Betrag von 27.850,43 € zzgl. MwSt. ausgewiesen. Nachdem die Bezirksgemeinschaft Salten Schlern seit einigen Jahren nur mehr die Reinigungs- und Telefonspesen für die Führung des Sprengelstützpunktes übernimmt, verbleibt der Gemeinde der restliche und damit der größte Anteil der Kosten für Heizung und Reinigung. Gemäß Vereinbarung mit der Heimverwaltung werden diese Spesen nach Bedarf in Raten beglichen. Nach Vorlage einer Aufstellung beschließt der Ausschuss die Leistung einer dritten Anzahlung für das Jahr 2022 im Betrag von 5.190,69 € (Saldo für Arztambulatorium 1.506,61 € + Saldo Hauspflege als Anteil der Gemeinde 2.230,78 + 2. Jahreshälfte 2022 für ELKI 1.453,30 €).

Des Weiteren wird eine erste Anzahlung von 6.378,22 € für das Jahr 2023 geleistet.

Betriebskosten für Italienische Grundschule Terlan

Der Gemeinde Terlan wird auf Antrag der Kostenanteil in Höhe von 300,00 € für den Besuch eines Schülers mit Wohnsitz in Molten der italienischsprachigen Grundschule für das Schuljahr 2022/2023 ausbezahlt.

Einrichtung im Gemeindeamt

Mit Ausschussbeschluss Nr. 352/2022 wurde die Tischlerei Oberkofler aus Jenesien gemäß Angebot mit der Lieferung und Montage von Möbeln für die Umgestaltung des Büros des Bürgermeisters sowie des Ratssaales für einen Betrag von 15.178,900 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt. Im Zuge der Arbeiten wurden nachträglich auch die Fenstergriffe ausgetauscht, wodurch in der Endabrechnung eine Mehrausgabe von 224,00 € zu berücksichtigen war. Der Ausschuss genehmigt die Mehrausgabe von 224,00 € und veranlasst die Überweisung der Gesamtrechnung vom 07.04.2023 in Höhe von 15.402,00 € zzgl. 22% MwSt.

Plan für die Vergabe von Beiträgen für die ordentliche Vereinstätigkeit für das Jahr 2023

Im Art. 33 der geltenden Gemeindefachsatzung ist u.a. auch die Förderung der Gemeinschaften und Vereinigungen festgeschrieben, wonach der Gemeindefachausschuss alljährlich einen Plan für die ordentliche Zuweisung von Beiträgen erstellt. Innerhalb der vorgesehenen Frist sind sieben Gesuche gestellt worden, welche alle im Plan berücksichtigt werden konnten. Es sind dies:

- Kirchenchor Molten – Obfrau Evi Amhof – 1.500,00 €
- Musikkapelle Molten – Obfrau Barbara Hofer – 5.000,00 €
- Sportverein Molten – Präsident Martin Mair – 1.500,00 €
- Bergrettung im AVS Bozen –
Präsident Hansjörg Prugg – 300,00 €
- KVW Ortsgruppe Molten –
Obfrau Marianne Obertimpfler – 400,00 €
- ELKI-Eltern-Kind-Zentrum Molten –
Leiterin Iris Pircher – 637,50 €
- Jungschar Ortsgruppe Molten –
Leiterin Astrid Lintner – 200,00 €

Die Gesuche wurden von den gesetzlichen Vertretungen (Obfrau/Obmann/Vorsitzende/Präsident) am Zeitpunkt des Ansuchens gestellt.

Gewährung von Verlustbeiträgen – Bekanntgabe

Mit Dekret des Präsidenten des Ministerrates vom 24. September 2020 wurden an 55 Südtiroler Gemeinden Mittel für Wirtschaftsförderungsmaßnahmen zugunsten von Klein- und Mittelbetrieben für die Jahre 2020, 2021 und 2022 zugewiesen. Laut Mitteilung Nr. 11/2021 des Südtiroler Gemeindenverbandes wurden für die Gemeinde Molten folgende Beträge vorgesehen: Jahr 2020 – 33.413,00 € und für die Jahre 2021 und 2022 jeweils 22.275,00 €. Dem Gemeindefachausschuss oblag die Aufgabe mittels Beschluss die Bekanntmachung zur Gewährung von Verlustbeiträgen zur Unterstützung des Handels und des Handwerks im Sinne des vorgenannten Dekretes zu veranlassen und die Vorlage der Ansuchen zu genehmigen.

Friseursalon - Verlängerung Mietvertrag

Auf Antrag der Frau Sieglinde Reiterer wird derselben der Mietvertrag für die Räumlichkeiten neben dem Postamt zur Führung ihres Friseursalons gegen eine monatliche Miete von 650,00 € verlängert.



Vergabe Gemeinschaftsalm „Gschnofer Stall“ – Verlängerung der Konzession

Mit Ausschussbeschluss Nr. 90 vom 25.03.2021 wurde Frau Petra Zöggeler die Führung und Bewirtschaftung der Gemeinschaftsalm „Gschnofer Stall“ (Hirtendienst und Verabreichung von Speisen und Getränken in der Sennhütte) um einen Jahreszins von 22.080,42 € für drei Jahre ab Datum des Vertragsabschlusses übergeben. Im Art. 1 des Konzessionsvertrages ist eine Verlängerung des Vertrages um drei weitere Jahre vorgesehen. Frau Petra Zöggeler hat einen entsprechenden Antrag am 28.12.2022 an die Gemeinde gestellt. Der Ausschuss genehmigt die Verlängerung um drei weitere Jahre ab 13.05.2024 bis 12.05.2027.

Ausgabe für Einweihung des Fossilienmuseums

Für die Einweihung des Fossilienmuseums „Fossilia“ am 29. April 2023 wird eine allumfassende Ausgabe von 5.000,00 € über den Repräsentationsfond vorgesehen.

Organisation/Führung des Fossilienmuseums – Vereinbarung mit Tourismusverein

Dem Tourismusverein Molten soll die künftige Organisation der Führungen und die Pflege der Website des Fossilienmuseums übertragen werden. Der Ausschuss genehmigt den entsprechenden Vereinbarungsentwurf, welcher aus insgesamt 8 Artikeln besteht.

Reinigungsarbeiten am Fossilienmuseum

Die Fa. Putzfee der Tanja Gilberti aus Molten wird gemäß Angebot vom März 2023 mit der Grundreinigung des neuen Fossilienmuseums „Fossilia“ für einen Betrag von 600,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

Revision Feuerlöscher

Die spezialisierte Fa. Firetech GmbH aus Tisens erhält den Auftrag für den Austausch der abgelaufenen Feuerlöscher und dem notwendigen Pulver austausch der Feuerlöscher in den gemeindeeigenen Gebäuden für einen Betrag von insgesamt 3.038,00 € zzgl. 22% MwSt.

Verkauf Brennholz

An Frau Cristina Barbieri, wohnhaft in Molten, Bahnweg 11, werden Bäume als Brennholz in der Örtlichkeit „Offizier“ zu einem Pauschalpreis von 50,00 € zzgl. 22% MwSt. verkauft.

Shuttle-Dienst für Sommerbetreuung

Die Fa. Pircher Helmuth aus Vöran erhält den Auftrag zur Durchführung des Shuttle-Dienstes für die Sommerbetreuung 2023 in Vöran zu einem Betrag von 1.650,00 € zzgl. 10% MwSt.

39 Kinder mit Begleitperson werden zur Sommerbetreuung nach Vöran gebracht, welche vom Eltern-Kind-Zentrum Lana VFG im Monat Juli angeboten wird.

Gewerkschaftsrechte

Nach Einsicht in die vom Gemeindenverband erarbeiteten Aufstellung vom 21.04.2023 für den Fond zur Rückvergütung der Kosten für die Ausübung der Gewerkschaftsrechte gemäß Art. 11 des Bereichsabkommens wird demselben der Kostenanteil der Gemeinde Molten im Betrag von 602,54 € überwiesen.

Grasnutzung für Sommer 2023

Nach Einsicht in die Gesuche um Grasnutzung für Liegenschaften der Gemeinde, welche den Gemeinnutzungsrechten unterworfen sind, werden folgende Grundparzellen an die nachstehenden Gesuchsteller für den Sommer 2023 vergeben:

- Roat Engelbert Thomas – Teil der Gp. 1277/2 –
- Mair Herbert – Teil der Gp. 634/1 – 7.100 m²
- Plattner Franz – Gp. 1464/3 – 1.000 m²
- Laner Helmuth – Teil der Gp. 90/3 – 70 m²
- Perkmann Klaus – Teil der Gp. 634/1 – 2.689 m², Gp. 1271/4 – 3.589 m², Gp. 2821 – 2.060 m²
- Gruber Gerhard – Gp. 2172 – 1.475 m² und Gp. 2020/3 – 1.947 m²
- Egger Erwin – Gp. 2599, 2597/2, 2596/4 und 2173/1 – gesamt 4.022 m²
- Hafner Wilhelm – Gp. 2728 – 2.917 m²
- Alber Oswald – Gp. 531 – 7.988 m²
- Arer Daniel – Teil der Gp. 2879 – 140 m²
- Reiterer Andreas – Gp. 2887 – 250 m²
- Reiterer Thomas – Gp. 2779 – 12.844 m².

Unwetterschäden im Bereich Bachschmied - Vergabe Zusatzarbeiten

Die Fa. Geobau GmbH wird gemäß Angebot vom 02.05.2023 mit den zusätzlichen Arbeiten betreffend die Hangsicherungsmaßnahmen im Bereich „Bachschmied“ für einen Betrag von 40.293,14 € (inkl. Sicherheitskosten von 1.173,59 €) zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

Asphaltierungsarbeiten in Versein

Die Fa. Varesco GmbH aus Neumarkt wird gemäß Angebot vom 28.4.2023 mit den Asphaltierungsarbeiten in Versein für einen Betrag von 55.913,75 € zzgl. 22% MwSt. betraut. (Gesamtausgabe 68.214,78 €).

Alte Kläranlage in Versein - Überdachung zum Schutz für Geräte

Die Fa. Zimmermänner Konsortial GmbH aus Vöran erhält den Auftrag zur Errichtung einer Überdachung zur Unterbringung von gemeindeeigenen Geräten im Bereich der alten Kläranlage in Versein zu einem Betrag von 36.187,41 € zzgl. 22% MwSt.

Sportzone Molten

Die Fa. Zimmermänner Konsortial GmbH wird weiters mit der Errichtung der Überdachung für den Eingangsbereich am Sportgebäude für einen Betrag von 22.206,50 € und der Überdachung der Garage in der Sportzone zum Betrag von 10.306,20 € zzgl. MwSt. betraut.

Wartung für Gaswarngerät

Die spezialisierte Fa. SKS Südtirol-Kanal-Service GmbH aus Terenten wird gemäß Angebot mit der Wartung des Gaswarngerätes für die Jahre 2023, 2024 und 2025 für einen Betrag von 820,00 € zzgl. MwSt. betraut.

Tornetz für Schulsportplatz

Bei der Fa. Mein Teamausrüster Parth GmbH aus Naturns wird ein Tornetz für den Schulsportplatz zum Betrag von 150,00 € angekauft.

Ermächtigung für Arbeiten auf Gemeindeparzellen
Auf Antrag der Fa. ECO Center AG mit Sitz in Bozen wird derselben die Ermächtigung zur Durchführung von Arbeiten auf der Bp. 843 sowie auf den gemeindeeigenen Gp. 1277/2, 1294/2, 1321, 1322, 1683/1, 1686/1 und 2790/2 erteilt. Die Ermächtigung wird vorbehaltlich Rechte Dritter und nach Hinterlegung einer Kaution erteilt.

Streichung der aktiven und passiven Rückstände
Vor Genehmigung der Jahresabschlussrechnung durch den Gemeinderat setzt der Ausschuss die Maßnahme zur definitiven Streichung der aktiven und passiven Rückstände gemäß den Anlagen A und B, Posten, die zum 31.12.2022 keine rechtliche Verpflichtung haben.

Öffentliche Beleuchtung Versein – Genehmigung Ausführungsprojekt und Kostenschätzung

Das gegenständliche Ausführungsprojekt und die Kostenschätzung vom 16.03.2023 mit der Bezeichnung „Energetische Optimierung und Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in Mölten – Örtlichkeit Versein – Bauphase 2023 – Öffentliche Beleuchtung“ (Art. 1, Abs. 29 ff. des Gesetzes Nr. 160/2019) erstellt von der Bürogemeinschaft von Lutz, welches Gesamtkosten von 45.649,10 € vorsieht, wird in verwaltungsmäßig-technischer Hinsicht genehmigt und dazu folgender Finanzierungsplan zu Grunde gelegt:

Arbeiten laut Kostenschätzung – 33.331,82 €
Davon Sicherheitskosten - 492,59 €
10% MwSt. auf Arbeiten – 3.333,18 €
Technische Spesen – 7.080,79 €
22% MwSt. + 4% FS-Beitrag – 1.903,31 €
Gesamtausgabe – 45.649,10 €
Erwarteter Staatsbeitrag aus PNRR – 25.000,00 €
Beitrag vom Amt für Energie und Klimaschutz (Beleuchtungskörper) – 13.966,00 €
Eigenmittel der Gemeinde – 6.683,10 €
Die Arbeiten sollen mittels Direktauftrag vergeben werden.



Auf dem Foto die bereits aufgestellten Leuchtkörper in Versein

Öffentliche Beleuchtung Versein – Genehmigung Projekt und Finanzierungsplan

Der Ausschuss genehmigt das Ausführungsprojekt und die Kostenschätzung vom 08.02.2023 mit der Bezeichnung „Energetische Optimierung und Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in Mölten – Örtlichkeit Versein – Bauphase 2023 – Infrastruktur“, erstellt von der Bürogemeinschaft von Lutz, welches Gesamtkosten von 34.230,48 € vorsieht, in verwaltungstechnischer Hinsicht. Dafür wird folgender Finanzierungsplan vorgesehen:

Arbeiten laut Kostenvoranschlag – 29.046,16 €
Davon Sicherheitskosten – 429,25 €
10% MwSt. auf Arbeiten – 2.904,62 €
Technische Spesen – 1.796,74 €
22% MwSt. und 4% FS-Beitrag – 482,96 €
Gesamtausgabe – 34.230,48 €
Erwarteter Staatsbeitrag – PNRR – 25.000,00 €
Eigenmittel der Gemeinde – 9.230,48 €
Finanzierung durch die Europäische Union – „Next GenerationEU“ über den Staat mit dem sog. PNRR für Energieeffizienzmaßnahmen und nachhaltige territoriale Entwicklung. Mittel welche für die in den Jahren 2020 bis 2024 durchgeführten Arbeiten zur Verfügung gestellt werden.

Abrechnungen für Haushaltsjahr 2022

Im Sinne der Gemeindeverordnung über das Rechnungswesen fasst der Ausschuss den formalen Beschluss über die Abrechnungen für das Haushaltsjahr 2022 der Rechnungsführer zu folgenden Vorlagen:

Rechnungslegung des Schatzmeisters, Rechnungslegung Agentur der Einnahmen, Rechnungslegung der Raiffeisenkasse Etschtal Gen. (Gemeindegebühren), Rechnungslegung der Fa. Südpla (Vermögensgebühr für Werbemaßnahmen und Plakatierung), Rechnungslegung der Südtiroler Einzugsdienste AG (Gemeindegebühren), Rechnungslegung des Rechnungsprüfers (Gebühren für Bescheinigungen), Rechnungslegung des Rechnungsführers Aktienverwahrers und Rechnungslegung des Ökonoms.
Diese Abrechnungen werden an die zuständige Sektion des Rechnungshofes übermittelt.

Fossilienmuseum – Vereinbarung neuer Preise und Endabrechnung

Der Ausschuss genehmigt das 2. Protokoll über die Vereinbarung neuer Preise vom 24.02.2023, erstellt von Arch. Martin Riegler, betreffend die Zusatzarbeiten zur Revitalisierung des Fossilienmuseums, welche von der Fa. Eurobeton 2000 GmbH aus Meran durchgeführt wurden. Die Mehrkosten belaufen sich auf 1.272,25 € zzgl. 10% MwSt.

Gleichzeitig genehmigt der Ausschuss den Endstand der Arbeiten vom 24.02.2023 und die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Bauarbeiten, vorgelegt vom Bauleiter Arch. Riegler, aus welchen hervorgeht, dass die Fa. Eurobeton Arbeiten im Gesamtausmaß von 528.312,18 € zzgl. 10% MwSt. durchgeführt hat.

ENTSCHEIDE

MIT ENTSCHEID NR. 6/2023 VOM 19.04.2023 wurde vom Verantwortlichen des Dienstes an die Firma Niederstätter AG der Betrag von 1.191,30 € für drei Grundkurse überwiesen und zwar einen Grundkurs für Stapler und einen für Erdbewegungsmaschinen zu je 454,10 € sowie einen Grundkurs für Hebebühnen zu 283,10 €.

AUS DEM GEMEINDERAT



Die Mitglieder des Gemeinderates wurden für Dienstag, 16. Mai 2023 um 19,30 Uhr zur ordentlichen Ratssitzung eingeladen.

An der Tagesordnung standen folgende Punkte:

- 1) Genehmigung der Niederschrift der Ratssitzung vom 28.03.2023
- 2) Anfrage der Gemeinderäte Frick Walter und Höller Gerhard – Die Freiheitliche Ratsfraktion Mölten betreffend „Verunreinigung der Kinderspielplätze in der Gemeinde Mölten durch Hundekot und Restmüll“
- 3) Überprüfung und Genehmigung der Finanzabschlussrechnung und der Erfolgs- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2022
- 4) 11. Abänderung am Haushaltsvoranschlag 2023-2025 betreffend die Aufteilung des Verwaltungsüberschusses aus dem Finanzjahr 2022, zweckgebundener Mehrjahresfonds sowie Abänderung des einheitlichen Strategiedokuments
- 5) Änderungen am Haushaltsvoranschlag 2023-2025 und des einheitlichen Strategiedokuments (12. Maßnahme)
- 6) Genehmigung der Abschlussrechnung für das Finanzjahr 2022 der Freiwilligen Feuerwehr Mölten
- 7) Genehmigung der Abschlussrechnung für das Finanzjahr 2022 der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid
- 8) Genehmigung der Erneuerung der Vereinbarung mit dem ÖBPB-Altershilfe Tschöggberg für die Führung des Sprengelstützpunktes Mölten
- 9) Allfälliges

Nach der üblichen Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 28.03.2023 werden folgende, weitere Beschlüsse gefasst:

Genehmigung der Abschlussrechnung für das Finanzjahr 2022 mit folgenden Ergebnissen in Euro:

- Kassafonds am 01.01.2022 - 1.633.218,44
 - Einhebungen auf Rückstände - 756.133,18 – auf Kompetenz – 2.691.754,39 – gesamt 3.447.887,57
 - Zahlungen - Rückstände – 697.444,80 – Kompetenz 4.063.327,14 – gesamt 4.760.771,94
- Kassensaldo am 31.12.2022- gesamt 350.334,07*

- Aktive Rückstände. 2.018.858,44 – Kompetenz – 1.232.180,83 – gesamt 3.251.039,27
 - Passive Rückstände – 44.805,10 – Kompetenz – 801.577,01 – gesamt 846.382,11
 - Zweckgebundener Mehrjahresfonds - 50.489,95
 - Zweckgebundener Mehrjahresfonds für Investitionsausgaben – 888.200,43
- Verwaltungsergebnis am 31.12.2022 – 1.816.300,85*

Der Rat genehmigt die vorgelegte Abschlussrechnung samt beigefügtem Begleitbericht und der Erfolgsrechnung mit Stimmeneinhelligkeit bei 13 anwesenden Räten. **Einstimmig genehmigt wurde auch die 11. Abänderung am Haushaltsvoranschlag 2023 - 2025** betreffend die Aufteilung des Verwaltungsüberschusses aus dem Finanzjahr 2022 in Höhe von 1.816.300,85 € und den zweckgebundenen Mehrjahresfonds sowie die Abänderung des einheitlichen Strategiedokuments samt Investitionsprogramm.

Genehmigung der Abschlussrechnung des Jahres 2022 der Freiwilligen Feuerwehr von Mölten

Der Rat genehmigt einstimmig die Abschlussrechnung der FF Mölten mit folgenden Ergebnissen:

- Kassastand am 01.01.2022 - 24.860,93
- Einhebungen auf Kompetenzgebarung – 93.065,82
- Zahlungen auf Kompetenzgebarung – 61.465,29
- Kassastand am 31.12.2022 - 56.461,46
- Einnahmerückstände – 42.000,00
- Ausgaberrückstände - 95.000,00

Abschlussrechnung des Jahres 2022 der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid mit folgenden Ergebnissen:

- Kassastand am 01.01.2022 - 107.816,98
- Einhebungen auf Kompetenzgebarung - 73.886,93
- Zahlungen auf Kompetenzgebarung – 41.029,59
- Kassastand am 31.12.2022 – 140.674,32
- Verwaltungsüberschuss – 140.674,32

Vereinbarung zur Führung des Sprengelstützpunktes mit dem ÖBPB Altershilfe Tschöggberg

Mit Ratsbeschluss Nr. 21 vom 29.06.2000 wurde mit der Eröffnung der neuen Struktur des Sprengelstützpunktes mit der damaligen Verwaltung des Altersheimes Mölten Stiftung Oberrauch eine Vereinbarung zur Führung des Sprengelstützpunktes, welches im Erdgeschoss untergebracht ist, getroffen. Im Jahre 2008 wurde dann die Verwaltung des Altersheimes Stiftung Oberrauch mit jenem von Jenesien zusammengeschlossen und zum neuen „ÖBPB Altershilfe Tschöggberg“ gebildet.

Seitdem wurde auch die Führung des Sprengelstützpunktes von der neugebildeten Verwaltung übernommen und mittels Vereinbarung geführt. Die Vereinbarung ist am 31.12.2022 verfallen und wurde nunmehr neu aufgelegt.

Der Rat genehmigt die neu aufgelegte Vereinbarung mit dem ÖBPB „Altershilfe Tschöggberg“ betreffend die Führung des Sprengelstützpunktes Mölten gemäß vorgelegtem Entwurf, welcher wesentlichen Bestandteil des Beschlusses bildet.

AUSGESTELLTE BAUKONZESSIONEN

Baukonzession Nr. 2023/2 vom 24.05.2023 –
Inhaber: Götsch Alexander - 1. Variante zur Erweiterung
des Wirtschaftsgebäudes „Lochbauer“ und Errichtung
einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Wirtschafts-
gebäudes. Bauparzelle 1067 KG Mölten – Zum Kreiter 6.

Die Freiheitliche Ratsfraktion

Politische Arbeit der freiheitlichen Ratsfraktion von Mölten



Bei der Ratssitzung vom 28.03.23 wurden beim Punkt All-
fälliges folgende Fragen, Vorschläge sowie Feststellungen
von uns freiheitlichen Räten gemacht. Es sind hier nur die
wichtigsten Anliegen aufgelistet worden. Weiters wurde
auch ein Beschlussantrag von uns behandelt.

Wir reichten einen Beschlussantrag bezüglich „**Senkung
der Kindergartentarife in der Gemeinde Mölten**“, ein.
Dieser Beschlussantrag sah vor

- 1) Für das erste Kind ist wie bisher 62,00 € zu berechnen,
für das zweite Kind 45,00 € sowie für alle weiteren Kin-
der 35,00 € zu berechnen.
- 2) Für nicht ansässige Kinder ist weiterhin 62,00 € zu be-
zahlen.
- 3) Diese Regelung gilt unabhängig, ob das zweite oder
auch dritte Kind im gleichen Schuljahr den Kindergar-
ten besucht oder auch später!

Stellungnahme: Referent Florian Mair, zuständig für die
Kindergärten in Mölten und Verschneid, erklärt, daß
zurzeit 23 Familien mit 2 Kindern und 2 Familien mit 3
Kindern in diesen Beschlussantrag hineinfallen würden.
Referent Mair machte darauf aufmerksam, dass im Jahr
2022 die Gesamtkosten für die Kindergärten in Ver-
schneid und Mölten mit 112.000 Euro zu Buche schlagen.
Es gehen ca. 40.000-45.000 Euro an Einnahmen in einem
Schuljahr von Beiträgen der Kinder und Landesbeitrag
ein, den Rest muss die Gemeinde alleine stemmen! Im
heurigen Jahr 2023 sind 123.000 € Gesamtkosten und es ist
noch mit 10.000,00 € Mehrkosten zu rechnen, so Mair.

Referent Mair: Diesen Beschlussantrag anzunehmen
wäre eine zusätzliche Belastung unseres Haushaltes in
Mölten. Der Ausschuss hat sich stattdessen entschieden,
mehr in die Kinderspielfläche zu investieren.

Referent Mair hat sich für die Ablehnung dieses Be-
schlussantrages ausgesprochen. Er wurde mit 12 Nein
Stimmen, 1 Enthaltung und 2 Ja Stimmen von der SVP-
Mehrheit schlussendlich abgelehnt!

Die überwiegende Mehrheit der 116 Südtiroler Gemein-
den hat die Monatstarife für die Kindergärten gestaffelt
festgelegt, sodass Eltern ab dem zweiten Kind einen
mehr oder weniger reduzierten Preis bezahlen. Bedau-
erlicherweise gehört die Gemeinde Mölten nicht dazu.
Mit 62 Euro pro Monat liegt der Tarif in Mölten zudem

spürbar über dem landesweiten Durchschnitt aller Ge-
meinden, weshalb unsere Familien gleich doppelt im
Nachteil sind. Wir freiheitlichen Gemeinderäte sind
weiterhin der Meinung, dass kinderreiche Familien in
Mölten finanziell entlastet werden sollten. Die Gemein-
deverwaltung hätte mit der Annahme unseres Beschlus-
santrages eine finanzielle Einbuße von 4.005,00 €. Nach
unserer Auffassung müsste eine solche Summe im Sinne
unserer Familien und deren Kinder für die Gemein-
deverwaltung aufzubringen sein?

Allfälliges:

1) Frage: Wir wiesen die Gemeindeverwaltung darauf-
hin, dass die Straßenbeleuchtung beim Unterwirt schon
seit dem Neubau der dortigen Wohnanlage entfernt
wurde. Es ist in der Nacht für Fußgänger gefährlich,
in diesem Abschnitt unterwegs zu sein. Wann gedenkt
die Verwaltung dort eine neue Straßenbeleuchtung zu
errichten?

Antwort: Der Bürgermeister Walter Gruber erklärt, dass
die Punkte zum Anschluss der Straßenbeleuchtung bei
der Verbreiterung der Straße schon gesetzt wurden und
demnächst die Straßenbeleuchtung angekauft und mon-
tiert wird.

2) Frage: Bis wann werden die Videoüberwachungen
und Kennzeichen-Scanner bei den Dorfeinfahrten von
Mölten aufgestellt?

Antwort: Der Bürgermeister erklärt, dass er bereits ein
Lokalaugenschein bei der Einfahrt Kircheben vor-
genommen hat, wo eine Kamera montiert werden soll.
Dort soll der Strom vom Reitplatz herunter verlegt wer-
den. In den kommenden Monaten wird der restliche
Teil des Glasfasernetzes verlegt und somit werden auch
gleichzeitig bei den restlichen Einfahrten die Kameras
montiert.

3) Frage: Wir forderten Informationen bezüglich der an-
geblichen Übernahme des Reitplatzes, der im Besitz von
Kunigunde Schwarz ist, durch die Gemeinde Mölten?

Antwort: Bürgermeister - man hat generell mit der
Grundbesitzerin ein Gespräch geführt, was sie für Vor-
stellungen für die nächste Zukunft bezüglich Reitplatz
habe! Es ist auch eine Übernahme seitens der Gemeinde
in Betracht gezogen worden, aber ohne dass jetzt schon
in dieser Sache Entscheidungen getroffen worden sind.
Es sind verschiedene Vorstellungen von den zukünf-
tigen Grundbesitzern durchdiskutiert worden, ohne jetzt
eine explizite Lösung zu haben!

4) Frage: Wir informierten uns auch über den Stand der
Dinge bezüglich Ausweisung eines Baugrundes für die
einheimische Bevölkerung in Verschneid

Antwort: Referent Erwin Egger erklärt, dass die Grund-
eigentümer vom Burkart Hof und Eder Hof sehr wohl in-
teressiert wären, einen Grund für eine Wohnbauzone der
Gemeinde zu überlassen! Es sind zwar fünf junge intere-
sierte Bürger für einen Bau ursprünglich gewesen, aber
sie haben in der letzten Zeit wenig von sich hören lassen!
Referentin Karin Gruber erklärt, dass die Gemeindever-
waltung sehr wohl die Interessierten informiert hätten,
dass sie in erster Linie ein Gesuch, um einen Baugrund

zu bekommen, bei der Gemeinde ansuchen müssen. Gleichzeitig steht die Gemeindeverwaltung immer für Infos zu Verfügung was die Gemeinde anbelangt, wenn der Wille seitens der Bauwilligen vorhanden ist! Für die Finanzierung müssen sie sich beim Landesamt für Amt für Wohnbauförderung informieren.

5) Frage: Wir fragten nach, ob es der Wahrheit entspreche, dass der eine oder andere Mietwagenfahrer, wenn er angefordert wird, nicht fährt, weil er anscheinend keine Zeit hätte? Sind solche Beschwerden an die Gemeindeverwaltung herangetragen worden?

Antwort: Der Bürgermeister Walter Gruber erwiderte, dass bis heute niemand bei der Gemeinde bezüglich Verweigerung von angeforderten Fahrten eine Meldung gemacht habe.

*Die freiheitlichen Gemeinderäte
Gerhard Höller, Walter Frick*

Politische Arbeit der freiheitlichen Ratsfraktion von Mölten

Bei der Ratssitzung vom 16.05.23 wurde eine eingereichte Anfrage der freiheitlichen Ratsfraktion bezüglich „**Verunreinigung der Kinderspielplätze in der Gemeinde Mölten, durch Hundekot und Restmüll**“ vorgelesen.

Inhalt der Anfrage:

Vorwiegend in den Sommermonaten mussten Eltern mit ihren Kindern im vergangenen Jahr feststellen, dass vermehrt Hundekot sowie Restmüll (Glasflaschen, Kunststofftaschen, Papiertaschentücher, Zigarettensammel usw.) auf den Kinderspielplätzen von Verschneid, Mölten, Schlaneid und teilweise auch in Versein vorgefunden wurde. Im Winter hingegen trifft man vorwiegend auf Hundekot. Viele Eltern sehen hier ein Problem, ihre Kinder alleine auf den Spielplatz gehen zu lassen! Hier erwartet man sich auch von seitens der Gemeindeverwaltung eine Lösung dieses Problems.

In diesem Zusammenhang stellen wir folgende Fragen an Herrn Bürgermeister Walter Gruber:

1. Kontrolliert die Gemeindeverwaltung regelmäßig die Spielplätze, ob auch gewisse Regeln von den Besuchern auf den Kinderspielplätzen eingehalten werden?
2. Wie oft werden die Kinderspielplätze gesäubert und gewartet?
3. Denkt die Gemeindeverwaltung auch daran, Hundetoiletten (Gassi Hundekot-Mülleimer Set) oder ähnliches bei den jeweiligen Spielplätzen anzubringen?

Antwort in mündlicher und schriftlicher Form

- 1) Die Kontrolle der Einhaltung der Regeln auf den Kinderspielplätzen ist schwierig zu handhaben, da dafür die ganztägige Anwesenheit eines Bediensteten der Gemeinde notwendig wäre, was nicht umsetzbar ist. Durch den Sicherheitsbeauftragten der Gemeinde wird überprüft, inwieweit und mit welchem
- 2) Die Kinderspielplätze werden vom Frühjahr bis zum Herbst alle zwei bis drei Wochen von den Gemeindemitarbeitern gesäubert und gemäht. Der Sicherheitsbeauftragte der

Gemeinde wurde mit der Überprüfung der Spielgeräte der Kinderspielplätze beauftragt. Die festgestellten Mängel werden anschließend behoben.

3) Die Gemeindeverwaltung wird sich informieren, wie hoch die Kosten für das Aufstellen und das Warten von Hundetoiletten auf Kinderspielplätzen und öffentlichen Plätzen durch eine spezialisierte Firma sind.

Beim Punkt Allfälliges wurden folgende Fragen gestellt:

- Wer führt und finanziert die Asphaltierung der Jochstrasse von Kircheben bis zum Ötz Gatter durch, die Gemeinde oder die Alminteressentschaft?
- Ob wirklich nur bis Ötz Gatter asphaltiert wird?
- Ob der heute provisorischen Parkplatz vergrößert werden soll?

Antwort des Bürgermeisters:

- Die Asphaltierung der Jochstraße von Kircheben bis Ötz Gatter wird von der Gemeinde zur Gänze finanziert.
- Es wird wiederum nur bis zum Ötz Gatter asphaltiert.
- Man will den Parkplatz nicht vergrößern, sondern so gestalten, dass im Winter die Schneeräumung besser funktionieren kann.

*Die freiheitlichen Gemeinderäte
Gerhard Höller, Walter Frick*



Glückwunsch

Zum Goldenen Hochzeitsjubiläum

die besten Glück- und Segenswünsche
und noch viele weitere glückliche
und gesunde Jahre
wünschen Euch Eure acht Kinder,
Schwiegerkinder und ganz besonders
Eure Enkelkinder

Felix, Lea, Damian, Melanie, Niklas,
Leonie, Jakob, Willi, Hanna, Klara,
Mattis, Valentin und Claudia.



Paulina Schwarz ist neue Obfrau der Raiffeisenkasse Etschtal

Vollversammlung der Genossenschaftsbank – Andreas Gatscher nun Vizeobmann - 3,89 Mio. Euro Gewinn

Nals. Insgesamt 723 stimmberechtigte Mitglieder haben sich an der Wahl bei der Vollversammlung 2023 der Raiffeisenkasse Etschtal am 28. April im Haus der Vereine in Nals beteiligt und die Unternehmerin und bisherige Obmannstellvertreterin Paulina Schwarz aus Mölten als neue Obfrau bestimmt. Sie löst Josef Alber als langjährigen Repräsentanten der Bank ab. Obmannstellvertreter ist nun der Terlaner Landwirt und ehemalige langjährige Obmann der Frubona Obstgenossenschaft Andreas Gatscher.

Das Geschäftsjahr 2022 schloss mit einem sehr guten Gewinn in Höhe von 3,89 Millionen Euro und wurde von den anwesenden Mitgliedern mit großer Mehrheit genehmigt. Ein Eigenkapital in Höhe von 75 Millionen Euro unterstreicht die Raiffeisenkasse einmal mehr als finanzstarken Partner in der Region.

Die Raiffeisenkasse Etschtal war auch im Geschäftsjahr 2022 eng mit dem lokalen Wirtschaftsraum verbunden und hat Kredite erneut fast ausschließlich innerhalb des Tätigkeitsgebiets vergeben sowie mit knapp 160.000 € lokale Vereine und Institutionen mit sozialem, kulturellem oder sportlichem Hintergrund unterstützt. Neben der neuen Obfrau Paulina Schwarz und ihrem Stellvertreter Andreas Gatscher wird der nun auf sieben Mitglieder reduzierte Verwaltungsrat mit den bestätigten Helmut Gruber (Nals), Stefan Hafner (Andrian), Elmar Seebacher und Stephan Wenger (beide Terlan) sowie neu mit Konrad Tratter (Mölten) komplettiert. Den Aufsichtsrat bilden weiterhin der Vorsitzende Stefan Sandrini mit Michael Höller (beide Terlan) und Evelyn Reich (Mölten). Die Raiffeisenkasse Etschtal Gen. möchte sich beim langjährigen Obmann Josef Alber und den bisherigen Verwaltungsratsmitgliedern recht herzlich für ihre wertvolle Tätigkeit bedanken. Zum Stand 31.12.2022 weist die Raiffeisenkasse Etschtal eine Mitgliederzahl von 3.053 und somit einen Zuwachs von 143 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr auf. „Als Genossenschaftsbank ist es eines unserer großen Anliegen und Aufgaben, unsere Mitglieder zu fördern“, so Paulina Schwarz, was mit diversen Maßnahmen zu Gunsten der Mitglieder erneut untermauert wurde. Ein Hauptaugenmerk der zukünftigen Ausrichtung der Bank liegt auf der Digitalisierungsstrategie des gesamten Raiffeisenverbandes, wo die Raiffeisenkasse Etschtal vor allem mit der Einrichtung einer neuen digitalen Filiale seit Jahresbeginn aktiv geworden ist. „Wir setzen weiterhin stark auf unsere Geschäftsstellen vor Ort und die Nähe zu unseren Mitgliedern und Kunden für tägliche Bankgeschäfte sowie spezifische Finanzberatungen. Es ist natürlich auch unser Bestreben, dem Wandel der Zeit zu folgen und auf dem immer wichtiger werdenden digitalen Wege unseren besten Bankservice zu leisten“, so Direktorin Susanne Huber.



Der neu gewählte Verwaltungs- und Aufsichtsrat mit Direktorin Susanne Huber

Die Raiffeisenkasse bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme an der Vollversammlung sowie für die langjährige Treue bei all ihren Mitgliedern und Kunden.



Tischlerei
OBERKOFLER

Für unseren jungen aufstrebenden
Familienbetrieb suchen wir

**DICH ALS
TISCHLERLEHRLING**

Interesse?
info@tischlerei-oberkofler.com
0471 35 41 97

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 25. Mai 2023 habe ich meinen Dienst bei den Carabinieri beendet.



In den letzten 12 Jahren habe ich die Carabinieri-Station in Mölten geleitet. In diesen Jahren durfte ich die Bevölkerung von Mölten kennenlernen, die Gewohnheiten und auch die Traditionen des Dorfes. Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen und mich auf diesem Wege für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Mölten mit all ihren Bediensteten, der Freiwilligen Feuerwehr von Mölten und Verschneid, dem Pfarrgemeinderat, den Schülerlotsen, der Forstbehörde Jenesien, den Mitgliedern des Straßendienstes der Provinz Bozen - Mölten, den verschiedenen Vereinen, den Selbstständigen und Unternehmern, den Geschäftsleuten, den Landwirten und allen Einwohnern der Gemeinde Mölten. Mein Dank geht auch an alle Carabinieri, Männer und Frauen, die im Laufe der Jahre in der Carabinieri-Station Mölten ihren Dienst geleistet haben. Nicht zuletzt möchte ich mich noch bei meiner Partnerin Klaudia und ihrer Familie bedanken. Meine Arbeit hat viel Zeit in Anspruch genommen, weshalb ich oft von meiner Familie fernbleiben musste. Sie haben mich in dieser Zeit unterstützt und den Rücken freigehalten. Meine neu gewonnene Zeit kann ich nun meiner Familie widmen. Dem neuen Kommandanten der Carabinieri-Station Mölten, Maresciallo Jan KNOLL, möchte ich meine besten Wünsche aussprechen. Sie hatten sicher schon Gelegenheit, ihn im Dorf kennenzulernen, und ich hoffe, dass Sie ihm das gleiche Vertrauen und die gleiche Zusammenarbeit entgegenbringen werden. Dieser Brief soll jedoch kein Abschiedsbrief sein, denn ich fühle mich nun als „Möltner“ und werde weiterhin mit meiner Familie in Mölten leben. Wir werden also noch die Gelegenheit haben, uns zu treffen.

**Auf Wiedersehen und vielen Dank.
Mirko Gobbetti**



Liebe Mama,

alls Gute zum 90. Geburtstag
wünschen dir deine drei Töchter mit Familien.

Bsunders dein Urenkele Felix

Redaktionsschluss:

Einsendeschluss für die nächste "Schronn" ist der

31. Juli 2023

Bis zu diesem Datum können bei allen
Redaktionsmitgliedern Beiträge abgegeben werden.

Preise Anzeigen:

1 Seite: 350,00 Euro 1/4 Seite: 95,00 Euro
1/2 Seite: 185,00 Euro 1/8 Seite: 50,00 Euro

**Bei sechs Anzeigen bekommen Sie eine Anzeige, bei
drei Anzeigen eine halbe Anzeige ermäßigt!!!**

**Infos unter dorfzeitung.moelten@rolmail.net
oder Tel. 340 806 5271**

Impressum

Herausgeber: Bildungsausschuss Mölten
Sitz: Rathausplatz 1, 39010 Mölten
Fax: 0471 66 82 01
St. Nr.: 01449200219

E-Mail: dorfzeitung.moelten@rolmail.net

**Vorsitzender des Bildungsausschusses
und verantwortlicher Herausgeber:**

Dr. Konrad Tratter

Presserechtlich verantwortliche Schriftleiterin:

Dr. Renate Gamper

Redaktion und MitarbeiterInnen:

Valentin Tratter, Martin Plattner,

Veronika Alber

Layout und grafische Gestaltung: Monika Schötzer

Druck: Südtirol Druck OHG - Tscherm's

Schutzgebühr: 1,75 Euro

Altershilfe Tschöggberg

Kochsch ins wieder amol a „Muas“?

„Muas“, eine Speise, die die Menschen im Altersheim sich immer wieder wünschen. Jede Bewohnerin hat es gekocht und jede hat so ihre Tricks für das gute Gelingen.



In unserer Gegend ist das „Tirgene Muas“ am meisten verbreitet. Es wurde früher fast jeden Tag gekocht und in der Früh und meistens auch am Abend auf den Tisch gebracht. Den Kindern hat man ab und zu auch ein „Woa-zes Miesl“ gekocht, das mit Weizenmehl anstatt mit Maismehl gekocht wurde. Das „Muas“ ist nur gut, sagen die Bewohner:innen, wenn „Schornn“ sind (eine schmackhafte Kruste am Pfannenboden). Dafür muss es in einer extra Pfanne gekocht werden. Darüber, wie die „Schornn“

am besten gelingen, gibt es mindestens so viele Meinungen wie Bewohner:innen. Fleißig rühren, richtiges Feuer, ordentliche Pfanne, gleichmäßiges ankochen, drehen der Pfanne... Mit einem Löffel klopft man dann auf den Pfannenboden, klingt es dumpf, ist das „Muas“ gut angekocht und jetzt aufpassen, denn anbrennen darf es nicht! Wenn es vor dem Servieren noch mit etwas brauner Butter übergossen wird, mundet es noch besser. Einige Frauen erzählen, dass das Mus früher zu besonderen Anlässen mit Mohn und Zucker bestreut wurde. Dem Wunsch nach einem „Muas“ kommen unsere Köch:innen immer wieder gerne nach. Die Bewohner:innen genießen ihr „Muas“, es wird alles aufgegessen, jedes mal eine große Freude und dabei ist es „lei a Muas“...

Kürzlich sagte eine Bewohnerin „moch amol a Foto, des tian mir in die Schronn inni“.

Danke für diese schöne Idee!

Hilferuf aus dem Altersheim Mölten!

Wir sind auf der Suche nach helfenden Händen, damit wir die Dienste in Pflege und Betreuung im Altersheim Mölten weiterhin garantieren können.

Gibt es **Krankenpfleger:innen oder Fachkräfte der direkten Pflege**, die vorübergehend mittels Kurzvertrag einzelne Dienste im Monat übernehmen könnten (Nacht, vormittag, nachmittag) ?

Gibt es **Menschen**, die sich vorstellen könnten, sich in **Pflegehilfsdienste einzuarbeiten**, evtl. mit einer berufsbegleitenden Ausbildung?

Wir sind für jede Hilfe dankbar
Telefon: 0471 – 668054

Hervorgerufen durch Pensionierungen, Mutterschaft, Todesfall und Ende von provisorischen Aufträgen fehlen uns Mitarbeiter:innen für den Bereich Pflege und Betreuung. Wir sind am Beginn der Haupturlaubszeit, alle Mitarbeiter:innen haben ihren Urlaub geplant. Es muss uns gelingen, diesen zu gewährleisten. Es ist uns sehr wichtig, dem Bedarf an Erholung und Abschalten unserer Mitarbeiter:innen ausreichend Raum zu geben. Die fehlenden Stunden können nicht auf die vorhandenen Mitarbeiter:innen als Überstunden verteilt werden. Wir haben am Freitag, 2.6. einen Hilferuf in den sozialen Medien und den Pfarrblättern verbreitet. Seit unserem Aufruf haben wir viel Solidarität erfahren und, wenn auch wenige, so doch einzelne Hilfsangebote erhalten. Diese sind für uns sehr wertvoll und wir bedanken uns bei den Frauen, die uns ihre Unterstützung zugesagt haben. Wir sind weiter auf der Suche nach helfenden Händen und dankbar für jede Hilfe

Wir suchen außerdem Mitarbeiter:innen für weitere Bereiche siehe Stellenanzeige und unter www.vds-suedtirol.it/de/altershilfe-tschoeggberg

Martina Perkmann – Direktion

Die Altershilfe Tschöggberg ÖBPB sucht für befristete, unbefristete Einstellungen sowohl in Teilzeit als auch in Vollzeit:

- Mitarbeiter/in für **Haustechnik und Gebäudemanagement (Hausmeister*in)**
- Mitarbeiter/innen für die **Reinigung**
- Mitarbeiter/innen für **Küchenteam** (Küchenhilfe)
- Mitarbeiter/in für **Pflege und Betreuung** (Pflegehelfer/innen, Sozialbetreuer/innen, Krankenpfleger/innen)
- Mitarbeiter/in für den **Reha Bereich** (Physio- Ergotherapie)

Altershilfe Tschöggberg
Centro Assistenza

Weitere Informationen unter 0471 668 054 und auf: www.ahtschoeggberg.it

Kindergarten Mölten

Bücher lesen heißt wandern gehen in ferne Welten...

Auch dieses Jahr durfte der Kindergarten Mölten wieder bei der Raika Etschtal um einen Beitrag ansuchen.



Da wir im Kindergarten einen neuen Bibliotheksschrank von der Gemeinde erhalten haben, war es für uns nahelegend um die Finanzierung einiger neuer Bücher anzufragen. Verschiedenste Bücher sind bei den Mädchen und Buben sehr beliebt und werden daher viel genutzt. Bücher, Bilder, Geschichten stärken die Kinder in ihrer geistigen Entwicklung und fördern ihre Phantasie, Kreativität, sowie ihre Sprach- und Ausdrucksfähigkeit und geben Antworten auf viele Fragen. Daher sind Bücher „ein besonderer Schatz“, den wir gerne nutzen.

Wir möchten uns bei Raika Etschtal herzlich für das Entgegenkommen und die großzügige Spende bedanken.

Kindergarten Mölten

Jahrgang

Die `68er auf dem Sonnenplateau Ritten!

Bei frühlingshaften Temperaturen starteten wir am 6. Mai um 8,00 Uhr morgens mit dem öffentlichen Bus nach Bozen.

Dort versammelte sich dann die ganze Truppe und wir fuhren mit der Seilbahn Ritten nach Oberbozen. So manche hatten ein murmeliges Gefühl im Bauch, da wir ja mehrere Pfeiler überwinden mussten. Dann war es an der Zeit, mal die erste Pause bei einem Aperitivo einzulegen. Gemütlich setzten wir dann unsere Genusswanderung auf dem Panoramaweg fort bis zum „Ansitz Kematen“, wo wir uns dann in geselliger Runde das leckere Mittagessen auf der Sonnenterrasse munden ließen. Leider verging die Zeit viel zu schnell und schon gegen 16,00 Uhr gingen wir weiter Richtung Klobenstein, wo wir anschließend mit der idyllischen Schmalspurbahn wieder nach Oberbozen, von dort nach Bozen und weiter bis nach Verschneid fahren. Birgit bereitete uns ein leckeres Abendessen vor, und wir ließen uns verzaubern von den Köstlichkeiten. Somit konnte der feierliche Tag fröhlich ausklingen.

Das 68`er Team



Anni Pircher und Paul Reiterer fehlen

Aus dem Pfarrleben...

ERSTKOMMUNION...

... ein freudereiches Fest von siebzehn Möltner Kindern der 3. Klasse Grundschule am Sonntag, 7. Mai 2023



Die Erstkommunionkinder mit Dekan Sepp Leiter und Katechet Wilhelm

Die festlich gekleideten Kinder mit Eltern und Angehörigen versammelten sich am Schulhof, wo sie um 10,00 Uhr, begleitet von Katechet Willi Mittelberger und angeführt von der Musikkapelle mit feierlicher Marschmusik zum Dorfplatz geleitet wurden. Dort empfing sie Seelsorgeleiter der Seelsorgeeinheit Etschtal-Tschöggberg, Dekan Sepp Leiter mit Ministranten und führte sie zum Hauptgottesdienst in die festlich geschmückte Kirche. Die Kinder hatten ein Sträußchen Blumen zum Altar gebracht als Zeichen der Freude für den Herrn, den sie heute zum Ersten Mal in Form einer Hostie empfangen durften. Dekan Sepp Leiter hieß die Kinder mit ihren Eltern und Angehörigen herzlich willkommen und wies auf den großen Tag hin, den sie heute erleben dürften. Dabei erläuterte er den Kindern in verständlicher Form den hohen Wert dieses Festes, auf das Fest, auf das sie sich schon seit Monaten vorbereitet und hingearbeitet haben, den Empfang des Herrn in Brotsgestalt. Unter

Anleitung des Katecheten brachten einige Kinder kurze Gebete und Fürbitten vor, die sie in der Vorbereitungszeit eingeübt hatten.

Dekan Sepp Leiter selbst gestaltete die Messe mit einfühlsamen und aufmunternden Worten und brachte bei seiner Predigt den Wunsch zum Ausdruck, dass sich dieser Tag fortan und ständig wiederholen möge und rief Eltern und Angehörige dazu auf, die Kinder im Besuch der Messe zu unterstützen, sie zu begleiten und für sie Vorbild zu sein. Im Anschluss brachten die Kinder die Fürbitten vor. Das Vaterunser wurde vom Chor angestimmt und von den Kindern in besonders gestenreicher und andächtiger Weise am Altar dargebracht. Dann der Moment der Freude und Aufregung: Der Empfang der ersten Heiligen Kommunion. Die gesamte Messefeier wurde von einem Kinderchor mit E-Orgel- und Instrumentalbegleitung von Geige, Kontrabass und Flöten feierlich umrahmt. Lesung und Dankesworte am Ende der

Die Schronn

Messe wurden von Müttern der Erstkommunionkinder an den Zelebranten, den Messnern, den Ministranten und an den Chor für ihren Einsatz gerichtet.

Auch wenn die Mägen knurrten, hieß es für die Kinder nach der Messe noch etwas zu gedulden, um trotz an-

strenger Aufmerksamkeit ein Lächeln für das Erinnerungsfoto zu erzwingen. Den klingenden Abschluss der Feier bot die Musikkapelle mit einigen Stücken zu Ehren der Erstkommunionkinder, ehe die Kinder mit ihren Familien und Angehörigen sich zur privaten Feier und zum leiblichen Wohl zurückzogen. tv

BILDER ZEIGEN DEN ABLAUF DER FEIER



Gruppenbild EK-Kinder mit Eltern am Schulplatz





Aus dem Pfarrleben...

Die lange Nacht der Kirchen

Am Freitag, 2. Juni 2023 fand in vielen Pfarrgemeinden Südtirols, aber auch in den christlich geprägten Gemeinden Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, die Lange Nacht der Kirchen statt. Auch in unserer Pfarrei Maria Himmelfahrt hat der Pfarrgemeinderat dazu wieder ein reichhaltiges Programm vorbereitet.



Marlies Schötzer, als beauftragtes Mitglied der Pfarrei Mölten, begrüßte die zahlreich erschienenen Kinder mit ihren Eltern auf dem Dorfplatz und stellte kurz das Programm des Abends vor. Ähnlich wie bei der ersten Veranstaltung vor 5 Jahren begann der Abend um 17,30 Uhr mit der Segnung der Kinderfahrzeuge auf der Schronn. Die Präsidentin des PGR und Wortgottesleiterin Hildegard Höller eröffnete das Fest mit einem Gebet und nahm die Segnung der Fahrräder und Kinderfahrzeuge vor. Hans Pflug mit der Gitarre und zwei Flötistinnen

sorgten für die musikalische Umrahmung. Im Anschluss konnten sich Kinder beim Malen und Basteln betätigen und sich von ELKI-Mitarbeiterinnen Tattoos auftragen lassen. Ihre Fertigungen konnten sie später zur Wortgottesfeier in die Kirche tragen und segnen lassen. Währenddessen begaben sich Interessierte zum Kircheneingang, wo Schützenhauptmann Roland Unterkofler, selbst auch aktives Mitglied des Pfarrgemeinderates, einiges zur Pfarrkirche und später zur Geschichte der Glocken erzählte. Der Aufstieg in den Kirchturm stand

Die Schronn

unter Begleitung und Aufsicht der Schützen. Aufgrund des schwierigen und steilen Stiegenaufganges konnte jeweils nur eine kleine Gruppe von 8-10 Personen hochsteigen. Deshalb gab es auch einen Rückstau in der Kirche. Es waren nämlich sehr viele, die an der Besichtigung teilhaben wollten und sich anreihen mussten. Im Vorbereich des Altars gab es verschiedene, liturgische Gewänder, alte Messbücher sowie eine wertvolle Monstranz zu bestaunen. Ein altes Messbuch beispielsweise trägt das Datum von 1732, mit lateinischer Messliturgie. Bei den ausgestellten Gewändern handelt es sich um Einzelstücke mit wertvollen Stickereien auf verschiedenen mehrlagigen Stoffen und Beschlagen. Am Chor konnte die vor mehreren Jahren (unter Dekan Paul Fallner) erneuerte Orgel besichtigt und in allen möglichen Tonvariationen belauscht werden. Für die Vorstellung hatte sich der pensionierte Organist Arnaldo Anselmi von Terlan, der öfters auch als Gastorganist die Orgel in Mölten bedient hat, angeboten.

Auf dem Schulplatz schwangen einige Goaßschnöller ihre Ruten und brachten sie getakelt zum kräftigen Knallen. Um 19,00 Uhr nahm der Annachor Aufstellung

in der Kirche und brachte eine Auswahl verschiedener, volkstümlicher Lieder vor. Im Anschluss führte Hildgard Innerhofer Höller durch den Wort-Gottesdienst, der wiederum vom Annachor feierlich umrahmt wurde. Nach dem Kirchgang stellte die Volkstanzgruppe Mölten mit ihren schmucken Trachten ihre Darbietungen auf der Schronn zur Schau. In der Zwischenzeit wurde das Feuer für das Stockbrotbacken mit den Firmlingen entzündet und mit großer Begeisterung auch ausgeführt.

Den Abschluss bildete schließlich das gemütliche Beisammensein bei Speis und Trank auf der Schronn, begleitet von volkstümlicher Musik auf der Ziehharmonika mit Lukas Perkmann und Ivan Pircher. Die köstlichen Mehlspeisen, Krapfen und Brötchen wurden von Frauen des Annachores gefertigt und angeboten, während Bäuerinnen und Schützen verschiedene Getränke anzubieten hatten.

Das Wetter war zu Beginn der Veranstaltung angenehm, zwar gab es bei der Segnung auch einige Regentropfen zum Sonnenschein. Der Abend wurde kühl, trotzdem hielten viele noch durch bis spät in die Nacht, eine „Verlängerte Nacht der Kirchen“. *tv*

BILDER ZEIGEN DEN ABLAUF DER FEIER



Die Schronn

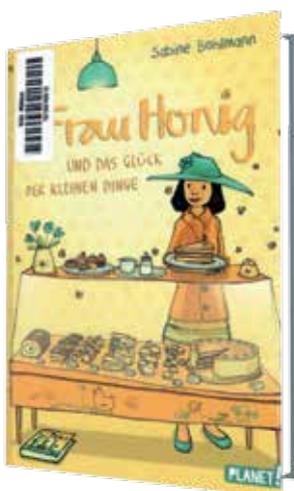




Lina Knut- Schülerin, Gamerin, Weltretterin

Comic von Zwerschina Franz

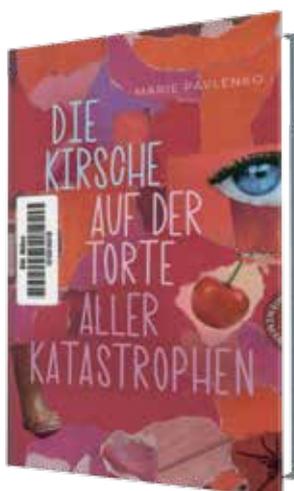
Lina ist ein ganz normales Mädchen und eine gewöhnliche Schülerin. Sie gehört nicht zu den Coolen in ihrer Klasse, aber das braucht sie auch nicht. Denn Lina ist nicht nur Schülerin, sondern auch Gamerin. Beim Zocken ist sie ganz in ihrem Element. Sie zockt Aarona, das beste Spiel überhaupt. Da kann doch dann gar nichts mehr schief gehen ... oder doch?



Frau Honig und das Glück der kleinen Dinge

Kinderbuch von Bohlmann Sabine

Ganz viel Liebe und eine ordentliche Portion Honig hat Frau Honig im Gepäck, als sie bei Fee, Moo, Tilda, Ida und Leni vor der Tür steht. Familie Kramer kann die Hilfe des zauberhaften Kindermädchens sehr gut gebrauchen, und so startet eine Zeit voller bunter Abenteuer ...



Die Kirsche auf der Torte aller Katastrophen

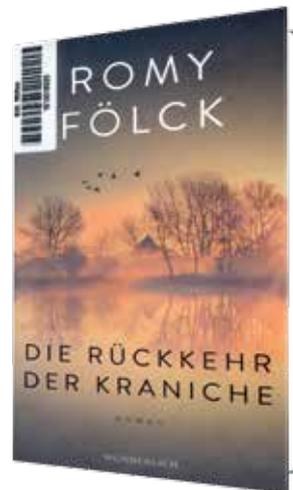
Jugendroman von Pavlenko Marie

Abitur in Sicht! Doch statt von der Zukunft zu träumen, steht Deborahs Leben Kopf. Sie muss dabei zusehen, wie sich ihre Mutter immer weiter von ihr entfernt. Und Viktor, für den ihr Herz schlägt, ist vergeben. Nur Isidor, der hässlichste Hund der Welt, weicht nicht von ihrer Seite. Eins steht fest: Jetzt ist genau die richtige Zeit für gute Freunde, Mut und viel Humor.

Die Rückkehr der Kraniche

Roman von Fölck Romy

Bei Wind und Wetter setzt Grete Hansen mit ihrem Boot über auf die Elbinsel, wo sie als Vogelwartin arbeitet. Die Natur ist ihr Zufluchtsort, in der Marsch kennt sie jeden Vogel, jede Pflanze. Sie ist nie fortgegangen, doch jetzt, kurz vor ihrem fünfzigsten Geburtstag, wird dieser Wunsch in ihr immer lauter...



Ein Buch für dich

Kinderbuch von Falatko Julie

Kauz liebt es zu lesen, und zwar in Ruhe bei einem entspannten Tässchen Tee. Wenn nur die lauten Nachbarkinder nicht wären! Aber zum Glück gibt es ja für jede Situation das passende Buch. Und so wendet sich Kauz vertrauensvoll an die Buchhandlung Kieferstübchen, allerdings mit erstaunlicher Wirkung ...



Komm mit raus, Entdeckermaus!

Bilderbuch über die Wunder der Natur von Vostradovská Tereza

Die kleine Maus sitzt am liebsten in ihrer gemütlichen Höhle, trinkt Tee und liest Bücher, in denen etwas Spannendes erklärt wird. Als eines Tages Wurzeln in ihren Bau hineinwachsen, will sie wissen, woher die kommen, und sie beginnt, die Natur rund um ihren Mausebau zu erkunden.



Öffentliche Bibliothek Mölten

Abendveranstaltung

Am Freitag, 28.04.23 organisierte die Öff. Bibliothek Mölten eine Abendveranstaltung unter dem Titel „Räuchern - ein uralter Brauch und doch so zeitlos“.

Das „Morelwaibala“ Geli, eine gebürtige Altreierin, gab zahlreiche Informationen zu Räuchergeräten, Räucherharzen und heimischen Räucherpflanzen. Sie brachte den wissbegierigen Zuhörer*innen die Geschichte des Räucherns näher, bot verschiedene Räucherpflanzen zum Riechen an und erzählte so manch „Heimeliges“ und auch „Unheimeliges“. Im Anschluss konnten die Teilnehmer*innen dann noch die eigene Kräutermischung für zu Hause zubereiten. Zahlreiche Frauen und auch ein Mann folgten der Einladung und gingen mit vielen nützlichen und auch neuen Informationen nach Hause. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek freuten sich über den gelungenen Abend.-



Jugenddienst Bozen-Land

Ein kurzer Reisebericht aus Athen und Berlin

Anfang April haben wir uns gemeinsam mit dem Jugenddienst Bozen-Land auf Reisen begeben: Während eine Gruppe, bestehend aus 32 Jugendlichen, die Stadt Athen erkundete, begab sich eine weitere 16-köpfige Gruppe in die deutsche Hauptstadt Berlin.

In Athen waren wir im Selina Hostel Athen untergebracht, aus welchem wir eine perfekte Aussicht auf die Akropolis hatten – das wohl bekannteste Wahrzeichen der griechischen Hauptstadt. In der 3,1 Millionen großen Stadt angekommen, besuchten wir das Akropolis-Museum, um uns die wichtigsten Informationen zur historisch geprägten Stadt anzueignen. Am zweiten Tag ging es für uns an den Strand, wo wir den gesamten Tag verbrachten und am Abend vom höchsten Hügel Athens aus den Sonnenuntergang genießen konnten. Den Samstag verbrachten wir mit einem Spaziergang auf die Akropolis und am Nachmittag ging sich eine kleine Shoppingtour im Zentrum von Athen aus. Neben den vielen kulturellen Highlights (die Akropolis und das Kloster Daphni wurden in die Liste des Weltkulturerbes der UNESCO aufgenommen), genossen wir eine gute Küche, gastfreundliche Bewohner*innen und angenehme Temperaturen.

Am 06. April ging es für die restliche Gruppe mit den zwei Bussen des Jugenddienst Bozen-Land in die deutsche Hauptstadt Berlin. Dort angekommen haben wir auch schon eine ausführliche Stadtbesichtigung mit anschließendem Abendessen unternommen. Am darauffolgenden Tag haben wir die bekanntesten Sehenswürdigkeiten besucht, zu denen beispielsweise die Reste der 1989 gefallenen Berliner

Mauer, der ehemalige Grenzübergang Checkpoint Charlie, der am Alexanderplatz stehende Fernsehturm und der Berliner Dom gehören. Das Abendprogramm wurde gemeinsam geplant, wobei wir uns für den Besuch des Olympiastadions und eines Escape Rooms entschieden haben. „Die Reise wird mir wohl noch lange in Erinnerung bleiben, da ich nicht nur viele Sehenswürdigkeiten gesehen und eine Menge Spaß hatte, sondern auch andere Jugendliche aus dem Einzugsgebiet kennengelernt habe, mit denen meine Freunde und ich nun in Kontakt sind,“ so eine Teilnehmende.



Mittelschule Mölten

UPCYCLING MUSIC – Lehrausflug auf Schloss Runkelstein

Die ersten Klassen besuchten am 18. Mai die vom Percussionkünstler Max Castlunger konzeptionierte und präsentierte Musikausstellung UPCYCLING MUSIC im Schloss Runkelstein in Bozen. Schüler und Lehrpersonen waren verzaubert von der beeindruckenden Kraft der Rythmen und Klänge.



Schloss Tirol und Greifvogel-Pflegezentrum

Beim diesjährigen Maiausflug der ersten Klassen ging es nach Dorf Tirol, wo wir das Schloss Tirol erkundeten. Außerdem besuchten wir das Greifvogel-Pflegezentrum, wo wir bei einer Vogel-Flugshow von Greifen und Eulen dabei sein konnten. Zuletzt besuchten wir noch den Burglehen Park, einen netten Spielplatz unterhalb des Dorfes, bevor wir nach lustiger Wartezeit an der Bushaltestelle die Heimreise antraten.

Englisches Theater und Firmenbesichtigung bei TECHNOALPIN

Hier einige Eindrücke vom Lehrausflug der dritten Klassen am 18.05. in Bozen. Auf dem Programm standen das alljährlich von der Englischlehrperson, Prof. Reider (teacher), organisierte englische Theater und eine Firmenbesichtigung bei TECHNOALPIN...



Laufwunder 2023

Sport ganz im Zeichen der Solidarität: Das ist das Ziel des „LaufWunders“, das die Mittelschule Mölten mit der youngCaritas am 24. Mai zum 12. Mal organisierte. Nahezu alle Mittelschüler gingen an den Start der zwölften Auflage des Laufwunders und wurden so zu Botschaftern von Solidarität und Hoffnung.

In 90 Minuten mussten die jungen Athlet*innen dabei so viele Kilometer wie nur möglich laufen. Denn persönliche Sponsoren prämierten jeden Laufkilometer mit einer vorher vereinbarten Summe. Der Erlös dieser Ver-

anstaltung (über 4.000 Euro!!!) kommt den Kinderpatenschaftsprojekten der Caritas in verschiedenen Ländern des Südens der Welt zugute – heuer ganz besonders einem Hilfsprojekt für Straßenkinder in Nairobi, Kenia. Seite an Seite mit den Bedürftigen. Schritt für Schritt haben Schüler und Lehrer mitgemacht, nicht um zu gewinnen, sondern um zu helfen. Viele haben nach ihren Möglichkeiten ihr Bestes gegeben. Hervorzuheben sind etwa Florian, Niklas, Simon, Niklas oder Elias mit ihren gelaufenen 16 bis 17 Kilometern!



Klassenfahrt nach Venedig und Maiausflug an den Gardasee

In diesem Frühjahr durften die Drittklässler wieder eine mehrtägige Klassenfahrt organisieren und somit die „weite Welt“ erkunden. Ziel der Fahrt war die Lagunenstadt Venedig. Die Zweitklässler fuhren im Rahmen des Maiausfluges an den Gardasee. Hier einige Eindrücke...





PFINGSTKONZERT der Musikkapelle Mölten

Am Sonntag, 28. Mai fand im Kultursaal das traditionelle Pfingstkonzert der Musikkapelle statt.



Gruppenbild der MKM während des Konzertes

Das Konzert unter der Leitung des Kapellmeisters Hannes Premstaller war in diesem Jahr dem Thema „Rhythmus“ gewidmet. Christian Schwarz führte das Publikum als Sprecher durch den Abend. Mit kurzen Anekdoten gab er Einblicke ins Vereinsleben und erklärte immer wieder den Hintergrund der einzelnen Stücke. Zur besonderen Freude aller konnten in diesem Jahr sechs neue Musikantinnen aktiv in die Kapelle aufgenommen werden, welche traditionell beim Pfingstkonzert vorgestellt werden. Es sind dies Martina Wiedmer am Saxophon, Tabea Mair und Nadine Mayr an der Querflöte, Ylva Schöpf an der Trompete, Katharina Plenk am Horn und Magdalena Tratter als aktuell jüngs-

tes Mitglied der Kapelle am Tenorhorn. Ein weiteres erfreuliches Ereignis war, dass Julian Gruber für seine 15jährige Tätigkeit geehrt werden konnte. Er gibt seit 15 Jahren mit seinem Schlagzeug den Rhythmus an und hat sich bei Konzerten auch als Sänger bewährt. Nach 22 Jahren als Stabführer gibt Alois Unterhofer sein Amt an Lukas Perkmann weiter. Die Musikkapelle nutzt das Pfingstkonzert, um dem „Fuchs Luis“ für seinen vorbildhaften Einsatz in den letzten Jahren herzlich zu danken. Der Applaus des Publikums sprach schließlich für ein gelungenes Konzert und die Musikanten*innen ließen gemeinsam mit ihren Gästen den Abend bei einem gemütlichen Umtrunk ausklingen.

>>



Die Schronn



Musikkapelle Mölten



75-Jahr-Jubiläum des Verbandes Südtiroler Musikkapellen

Am 21. Mai 2023 beteiligte sich die Kapelle am 75-Jahr-Jubiläum des Verbandes Südtiroler Musikkapellen.

Sie nahm gemeinsam mit über 100 weiteren Musikkapellen des Landes am Festumzug in Bozen teil. Die Musikanten*innen marschierten aus allen Richtungen sternförmig auf den Waltherplatz ein, um dort gemeinsam unter anderem die Tiroler Landeshymne zu spielen. 4000 Musikanten*innen versammelt zu sehen, war nicht nur für die Zuschauer eine beeindruckende Kulisse. Auch für die Musikanten*innen selbst, war es ein besonderes Erlebnis mit so vielen Kameraden*innen gemeinsam zu musizieren. Dieser Auftritt wird vielen noch lange in Erinnerung bleiben.



Die Musikkapelle marschierte vom Eingang Museumstraße/Obstmarkt/Goethestraße/Mustergasse zum Waltherplatz



Die Schronn





Finnencup am 22. April in Mölten

Am 22. April veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Mölten zum ersten Mal einen Finnencup auf dem Festplatz „Schnappboden in Verschneid/Mölten.



„Was ist nun aber eigentlich ein Finnencup?“ werden sich viele fragen. Es handelt sich dabei um einen Bewerb, welcher an die Atemschutzträger der Feuerwehren gerichtet ist, um die eigene Fitness zu prüfen bzw. unter Beweis zu stellen. Dabei gilt es, den vorbereiteten Parcours möglich fehlerfrei und so schnell wie möglich zu bewältigen – die Herausforderung besteht darin, die Kräfte gut einzuteilen, damit diese auch bis ans Ende des Parcours reichen. Nach Wochen der Vorbereitungen, Ausarbeitung des Parcours und der Regeln fand der voller Spannung erwartete Bewerb am 22. April auf dem Festplatz „Schnappboden“ in Verschneid statt.

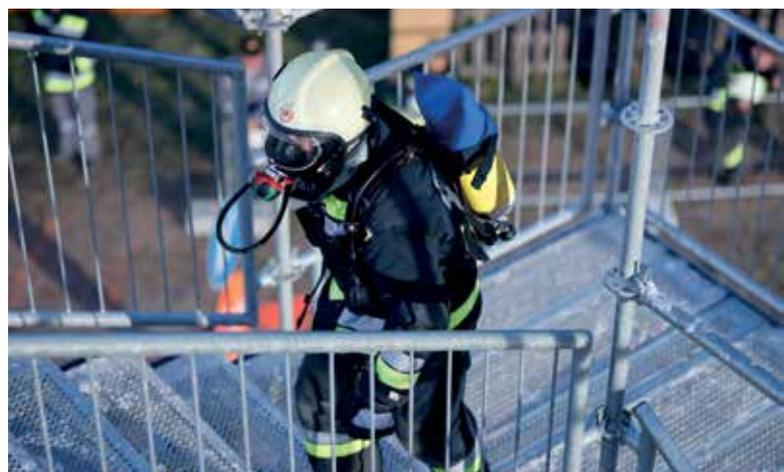
In den Tagen zuvor wurde der Parcours aufgebaut, welcher aus folgenden Stationen bestand:

- 100 m Lauf
- 100 m Lauf mit zwei gefüllten Kanistern
- Treppen steigen: insg. 90 Stufen hinauf und 90 Stufen hinunter, wobei jede Stufe betreten werden musste
- Einen LKW-Reifen über eine Distanz von 3 m mit einem Vorschlaghammer schlagen
- Einen Hindernisparcours durchqueren
- Einen Feuerwehrschauch aufrollen

Nachdem dieser Bewerb einmalig war, wussten wir nicht, was uns erwartete und wie der Bewerb ablaufen würde. Die Anmeldungen ließen bereits im Vorfeld einen spannenden Wettkampf erahnen und die Erwartungen wurden schließlich auch erfüllt.

Insgesamt haben 24 Atemschutzträger am Einzelbewerb teilgenommen sowie 26 Gruppen, bestehend aus je 3

Atemschutzträgern am Mannschaftsbewerb. Um 13.30 Uhr war es dann soweit: Nachdem der Parcours mit den Teilnehmern und Bewertern besichtigt und erklärt wurde, erfolgte der Startschuss: Auf zwei Bahnen sind immer zwei Teilnehmer gegeneinander angetreten: die für die Bewältigung des Gesamtparcours notwendige Zeit wurde festgehalten – hinzu kamen evtl. Strafsekunden für Fehler bzw. nicht ordnungsgemäße Absolvierung des Parcours. Nachdem der Einzelbewerb beendet war, folgte der Mannschaftsbewerb – wie im Einzelbewerb sind hier jeweils 2 Mannschaften gegeneinander gestartet. Vor allem der direkte Vergleich von zwei zugleich startenden Mannschaften sorgte für große Spannung bis der letzte Teilnehmer im Ziel war.





Den Sieg in der Einzelwertung holte sich Fabio Sgarbosa von der Freiwilligen Feuerwehr Pfatten mit einer Zeit 4:25,55 Min. vor Florian Heiss von der Freiwilligen Feuerwehr Pens (4:28,16 Min.) und Christian Haller von der Freiwilligen Feuerwehr Algund (4:31,47 Min.).

den Sponsoren, welche uns mit Geld und Sachpreisen unterstützt haben: Plattner Bau AG, Gerüstbau Zerbin GmbH, Dolomiten, Raiffeisenkasse Etschtal, Hotel Lamm KG – Taufers i.M., Hotel Gasthaus zum Löwen – Mölten, Metzgerei Wiedmer OHG, Mölten.

In der Mannschaftwertung waren die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Algund mit einer Gesamtzeit von 13:46,61 Min. nicht zu schlagen gefolgt von der Freiwilligen Feuerwehr Kiens (14:04,65 Min.) und der Freiwilligen Feuerwehr Pens (14:44,56 Min.).

Beim ermittelten Mittelwert gewann die Freiwillige Feuerwehr Pfalzen vor der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid 2 und der Freiwilligen Feuerwehr Verschneid 4.

Schon während des ganzen Nachmittages war die Stimmung auf dem Festplatz sehr gut, nach der Preisverteilung wurde im Partyzelt noch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Recht herzlich bedanken möchten wir uns noch namentlich beim Sportverein Mölten für die Zurverfügungstellung der Zeitnehmung sowie bei





Freiwillige Feuerwehr Mölten

Atemschutzleistungsprüfung

in Villanders am 25. März 2023



Der Atemschutzausbildung der Feuerwehrmitglieder kommt im Rahmen der Feuerwehrausbildung ein besonderer Stellenwert zu. Es geht dabei um den Schutz und um die Sicherheit der Einsatzkräfte im Einsatz. Ziel und Zweck der Atemschutz-Leistungsprüfung ist es, die bei den Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule oder bei der laufenden Ausbildung vor Ort im Bereich des Atemschutzes erworbenen Kenntnisse zu perfektionieren. Die Atemschutz-Leistungsprüfung soll mithelfen, die im Einsatz gestellten Aufgaben sicherer, besser und vor allem unfallfrei zu erfüllen. Am Samstag, 25. März 2023 fand in Villanders eine Atemschutz-

Die Schronn

Leistungsprüfung der Stufen Bronze, Silber und Gold statt. Dabei geht es darum, die verschiedenen Stationen nach den entsprechenden Richtlinien und Zeitvorgaben möglichst fehlerfrei zu bewältigen. Bei der Atemschutzleistungsprüfung der Stufe Bronze nahmen auch zwei Atemschutztrupps der Freiwilligen Feuerwehr Mölten teil: die Kameraden Manuel Reiterer, Walter Perkmann und Samuel Oberkofler, sowie Valentin Alber, Benedikt Plattner und Fabian Aufderklamm haben sich wochenlang auf die Leistungsprüfung vorbereitet, welche aus einem theoretischen Teil besteht sowie dem richtigen Anlegen der persönlichen Schutzausrüstung, das richtige Vorgehen bei der Menschenrettung und beim Innenangriff sowie der Gerätekunde und Maskenreinigung. Beide Trupps haben die Leistungsprüfung fast fehlerfrei und in den vorgesehenen Zeiten bei den einzelnen Stationen bestanden.

Wir gratulieren den Kameraden zum Erwerb der Leistungsprüfung in Bronze.





Jubiläumsschau

Der Haflinger Pferdezuchtverein Mölten kann mit Stolz auf eine lange, erfolgreiche Vergangenheit zurückblicken.



Tagessiegerin Shila

1903 Jahren wurde in Mölten von passionierten Pferdezüchtern die erste Haflinger Pferdezuchtgenossenschaft gegründet. Grund genug, um heuer dieses Jubiläum von 120 Jahre Haflinger Pferdezuchtverein Mölten gebührend zu feiern. Folgedessen wurde am 30. April 2023 auf der Reitanlage Kircheben eine Jubiläumsschau organisiert. Im Rahmen der Vereinsschau wurden von 23 Vereinsmitgliedern 44 Pferde aus unterschiedlichen Kategorien vorgestellt. Die Fachkommission, bestehend aus den beiden ernannten Juroren Christine Kofler und Helmuth Senn, ermittelte die 3 erstplatzierten Pferde einer jeden Kategorie und bestimmten auch die daraus resultierende Tagessiegerin „Shila“, eine „Alpenbue – I“ Tochter, im Besitz von Michaela Amplatz aus Vöran.

Zusätzlich zur Vereinsschau wurde eine landesweite Nachzuchtschau des Hengstes Alpenbue – I abgehalten. Der genannte Hengst befindet sich im Besitz des Südtiroler Haflinger Pferdezuchtverbandes und steht schon seit vielen Jahren interessierten Züchter*innen für die Weiterzucht in der Deckstation „Schmiedhof“ des Walter Wiedmer zur Verfügung. Zur Schau gestellt wurden der Zuchthengst und 19 Pferde seiner Nachzucht aus unterschiedlichen Kategorien u.a. auch der Junghengst „Antinor II –F“ im Besitz von Zita Hillebrand aus St. Pankraz /Ulten. Als Tagessiegerin dieser Schau wurde „Viona“ im Besitz von Waltraud Innerhofer aus Vöran von der Jury auserkoren. Auch der Verein der Südtiroler Haflinger- und Norikerjugend war mit einer eigenen Kategorie von Stutjährlingen vertreten. 19 Jungzüchter*innen stellten ihre Jungpferde der Jury vor,



wobei sich schlussendlich das Pferd „Fea HL“ im Besitz von Hans Lunger aus Steinegg den Tagessieg in dieser Kategorie holte.

Bedanken möchte sich der Verein beim Südtiroler Haflinger Pferdezuchtverband für die gute Zusammenarbeit, bei der Raiffeisenkasse Etschtal und bei den vielen Sponsoren, die durch ihre wertvolle Unterstützung einen wichtigen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung leisten konnten.

Die Schronn





Ergebnisse der Vereinsschau / Risultati Mostra dell'Associazione

Kategorie I "Stuten 14-22 Jahre trächtig" / Categoria I "Fattrici 14-22 anni con redo"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	PEPITA	BZ25752	ANTINOR	BLONDI	WASTL-TIMO	Thaler Josef Franz	Samtal/Sarentino	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina
2	LETIZIA	BZ23299	NOBODY	BIRKE	AMETHIST V.D.HEKSENK.	Stürz Anton	Aldein/Aldino	Egger Erwin	Mölten/Meltina
3	MARY	BZ23613	ANDRIT II	RITA	NEUTER	Wiedmer Walter	Mölten/Meltina	Wiedmer Walter	Mölten/Meltina

Kategorie II "Stuten 14-22 Jahre leer" / Categoria II "Fattrici 14-22 anni vuote"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	LADY FANNI	BZ23072	A-DARVIN	ELISA	NIBELUNG	Kofler Roman	Revò TN	Aichner Janina	Mölten/Meltina
2	IRIS	BZ22604	ARKAN VON MERAN	RITA	NEUTER	Wiedmer Walter	Mölten/Meltina	Pircher Christian	Mölten/Meltina
3	ELINA	BZ21073	ARAMIS-W-A	VICKI	STEPPER	Pircher Christian	Flaas-Jenesien/Valas-S. Genesio	Pircher Christian	Flaas-Jenesien/Valas-S. Genesio

Kategorie III "Stuten 4-13 Jahre trächtig" / Categoria III "Fattrici 4-13 anni con redo"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	BAJANA	BZ29514	ALEX-R	NORA	WINNETOU	Schrott Erwin	Mölten/Meltina	Schrott Erwin	Mölten/Meltina
2	UNICA	BZ28022	WINTERSTERN-O	NICARAGUA	LIZ. STRADEN	Kofler Christian	Ritten/Renon	Jaider Erhard	Mölten/Meltina
3	QUIXI	BZ26251	WINTERSTURM	MONI	ANTISS-W-F	Gruber Josef	Mölten/Meltina	Gruber Josef	Mölten/Meltina

Kategorie IV "Stuten 4-13 Jahre leer" / Categoria IV "Fattrici 4-13 anni vuote"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	SHILA	BZ27262	ALPENBUE-I	GEGGI	NORDSTERN	Kröss Christian	Vöran/Verano	Amplatz Michaela	Vöran/Verano
2	ZABITA	BZ29018	ALEX-R	IMANE	WILDBACH	Stocker Sigfried	Schluderns/Sluderno	Schrott Erwin	Mölten/Meltina
3	CARAMBA	BZ30046	STOLZ-S	TESSA	MAXL B-N	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina

Kategorie V "Stuten 3 Jahre" / Categoria V "Puledre 3 anni"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	DARINKA	BZ30473	ARTISTA-R	PEPITA	ANTINOR	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina
2	DESY	BZ30335	ALPENBUE-I	GRETA	NEMO	Tribus Paul	Mölten/Meltina	Tribus Paul	Mölten/Meltina
3	DAISY	BZ30513	WACHOLDER-S	SAFIRA	A-HEIKO	Schweigkofler Walter	Tisens/Tesimo	Zögeler Konrad	Mölten/Meltina

Kategorie VI "Stuten 2 Jahre" / Categoria VI "Puledre 2 anni"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	EVVIVA	BZ30855	STEINPRINZ TM-A	TESSA	MAXL B-N	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina
2	EMMI	BZ30853	WOLF HU-A	RENNI	WALDESS	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina	Schwabl August	Mölten/Meltina
3	EJA	BZ30887	ARTISTA-R	LEA	ANTINOR	Lintner Oswald	Mölten/Meltina	Lintner Oswald	Mölten/Meltina

Kategorie VII "Stuten 1 Jahr" / Categoria VII "Puledre 1 anno"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	FINI II	BZ31098	BANANAJOU-A	NORA	WINNETOU	Schrott Erwin	Mölten/Meltina	Schrott Erwin	Mölten/Meltina
2	FINYA-R	BZ31024	ADLERFELS II HU-B	ILONA	ANTINOR	Reiterer Josef	Jenesien/S. Genesio	Reiterer Paul	Mölten/Meltina
3	FELSENFEE	BZ31097	ADLERFELS II HU-B	QUINNYFEE	AMO B-L	Schwarz Gottfried	Mölten/Meltina	Schwarz Gottfried	Mölten/Meltina

GESAMTTAGESSIEGER VEREINSSCHAU / BEST IN SHOW MOSTRA DELL'ASSOCIAZIONE

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	SHILA	BZ27262	ALPENBUE-I	GEGGI	NORDSTERN	Kröss Christian	Vöran/Verano	Amplatz Michaela	Vöran/Verano
2	ZABITA	BZ29018	ALEX-R	IMANE	WILDBACH	Stocker Sigfried	Schluderns/Sluderno	Schrott Erwin	Mölten/Meltina
3	BAJANA	BZ29514	ALEX-R	NORA	WINNETOU	Schrott Erwin	Mölten/Meltina	Schrott Erwin	Mölten/Meltina
4	UNICA	BZ28022	WINTERSTERN-O	NICARAGUA	LIZ. STRADEN	Kofler Christian	Ritten/Renon	Jaider Erhard	Mölten/Meltina
5	PEPITA	BZ25752	ANTINOR	BLONDI	WASTL-TIMO	Thaler Josef Franz	Samtal/Sarentino	Mittelberger Alexander	Mölten/Meltina

Ergebnisse Nachzuchtsschau Alpenbue-I / Risultati Mostra Discendenti Alpenbue-I

Kategorie I "Stuten 11 Jahre und älter" / Categoria I "Fattrici 11 anni ed oltre"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	SHILA	BZ27262	ALPENBUE-I	GEGGI	NORDSTERN	Kröss Christian	Vöran/Verano	Amplatz Michaela	Vöran/Verano
2	PRIMA DELLA LUEM	BS12999	ALPENBUE-I	BARBL	MANGO	Marazzani Carmelina	Edolo BS	Ilmer Alois Johann	St. Leonhard i.P./S. Leonardo i.P.
3	PRISSI	BZ25698	ALPENBUE-I	FREIA	NOBODY	Tinkhauser Gerold	Brixen/Bressanone	Oberhuber Waltraud	Vintl/Vandoies

Kategorie II "Stuten 4-10 Jahre" / Categoria II "Fattrici 4-10 anni"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	VIONA	BZ28389	ALPENBUE-I	PINA	MINOS	Innerhofer Waltraud	Vöran/Verano	Innerhofer Waltraud	Vöran/Verano
2	USELLA	BZ28152	ALPENBUE-I	QUEENA	WINTERSTURM	Marmsoler Robert	Kastelruth/Castelrotto	Reichhalter Johann Josef	Mölten/Meltina
3	THEA	BZ27915	ALPENBUE-I	PETRA	WINTERSTURM	Lunger Hans	Steinegg/Collepietra	Lunger Hans	Steinegg/Collepietra

Kategorie III "Stuten 3 Jahre" / Categoria III "Puledre 3 anni"

Rang	Name	Kodex	Vater	Mutter	Muttervater	Züchter	Ort	Besitzer	Ort
Rank	Nome	Codice	Padre	Madre	Padre di madre	Allevatore	Luogo	Proprietario	Luogo
1	DELINDA	BZ30285	ALPENBUE-I	FLORINDA	NIBELUNG	Reiterer Alois Josef	Vöran/Verano	Reiterer Alois Josef	Vöran/Verano
2	DESY	BZ30335	ALPENBUE-I	GRETA	NEMO	Tribus Paul	Mölten/Meltina	Tribus Paul	Mölten/Meltina
3	DELVA	BZ30320	ALPENBUE-I	ULME	NOEND-Q	Wieser Johann	Flaas-Jenesien/Valas-S. Genesio	Wieser Johann	Flaas-Jenesien/Valas-S. Genesio

Kategorie III "Pferde 1 Jahr" / Categoria III "Cavalli 1 anno"

Rang Rank	Name Nome	Kodex Codice	Vater Padre	Mutter Madre	Muttervater Padre di madre	Züchter Allevatore	Ort Luogo	Besitzer Proprietario	Ort Luogo
1	FEE	BZ31407	ALPENBUE-I	MARY	ANDRIT II	Wiedmer Walter	Mölden/Meltina	Stigmair Thomas	Gossensass/Colle Isarco
	<i>Jungstute/puledra</i>								
2	ANTINOR II-F	BZ31347	ALPENBUE-I	ROMANA	WOERTHERSEE-T	Hillebrand Zita	St. Pankraz/S. Pancrazio	Hillebrand Zita	St. Pankraz/S. Pancrazio
	<i>Junghengst/stalloncino</i>								

GESAMTTAGESIEGER NACHZUCHTSCHAU ALPENBUE-I / BEST IN SHOW MOSTRA DISCENDENTI ALPENBUE-I

Rang Rank	Name Nome	Kodex Codice	Vater Padre	Mutter Madre	Muttervater Padre di madre	Züchter Allevatore	Ort Luogo	Besitzer Proprietario	Ort Luogo
1	VIONA	BZ28389	ALPENBUE-I	PINA	MINOS	Innerhofer Waltraud	Vöran/Verano	Innerhofer Waltraud	Vöran/Verano
2	SHILA	BZ27262	ALPENBUE-I	GEGGI	NORDSTERN	Kröss Christian	Vöran/Verano	Amplatz Michaela	Vöran/Verano
3	PRIMA DELLA LUEM	BS12999	ALPENBUE-I	BÄRBL	MANGO	Marazzani Carmelina	Edolo BS	Ilmer Alois Johann	St. Leonhard i.P./S. Leonardo i.P.
4	USELLA	BZ28152	ALPENBUE-I	QUEENA	WINTERSTURM	Marmsoler Robert	Kastelruth/Castelrotto	Reichhalter Johann Josef	Mölden/Meltina
5	DELINDA	BZ30285	ALPENBUE-I	FLORINDA	NIBELUNG	Reiterer Alois Josef	Vöran/Verano	Reiterer Alois Josef	Vöran/Verano

Ergebnisse Jungzüchterschau der SHN J / Risultati Mostra Giovani Allevatori dell'Associazione Giovani

Kategorie "Stuten 1 Jahr" / Categoria "Puledre 1 anno"

Rang Rank	Name Nome	Kodex Codice	Vater Padre	Mutter Madre	Muttervater Padre di madre	Züchter Allevatore	Ort Luogo	Besitzer Proprietario	Ort Luogo
1	FEA HL	BZ31178	WAJARO HL-Z	THEA	ALPENBUE-I	Lunger Hans	Steinegg/Collepietra	Lunger Hans	Steinegg/Collepietra
2	F.SORAYA-R	BZ31197	STELIOS	V.SELINA-R	ALEX-R	Reiterer Josef	Jenesien/S. Genesio	Reiterer Josef	Jenesien/S. Genesio
3	FREYDIS	BZ31168	NALISTO-U	RONJA	AMARO-G	Robatscher Sandra	Tiers/Tires	Robatscher Sandra	Tiers/Tires
4	FINJA	BZ31068	WALENCIO-B	ZUCKI	BOLERO-Q	Figl Harald	Eppan/Appiano	Figl Helmut	Eppan/Appiano
5	FELICETTE	BZ31051	NALISTO-U	VANNA	ALEX-R	Auer Floriane	St. Leonhard i.P./S. Leonardo i.P.	Auer Floriane	St. Leonhard i.P./S. Leonardo i.P.

AVS Mölten



Familienklettern in der Kletterhalle „sticklä“ in St. Pankraz

Das traditionelle Felsklettern am 25. April mussten wir heuer – aufgrund schlechter Wetterprognosen – in die Halle verschieben.



Magdalena hatte sofort eine super Alternative auf Lager und somit ging's für uns ins schöne Ultental. Der Kletterturm mit über 14 Metern Höhe, zwei Selbstsicherungsanlagen und insgesamt über 50 Routen fanden bei allen Kletterbegeisterten sofort Anklang. Boulderfreunde kamen bei den abwechslungsreichen Routen in allen Schwierigkeitsgraden voll auf ihre Kosten. Weiters konnten wir den Sportplatz nutzen und so kamen gar einige von uns beim Fußballspielen ins Schwitzen. Auch für's leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Männer überzeugten beim Grill mit besonderen Spezialitäten und die Frauen beim Nachtsch mit Kaffee und süßen Leckereien. Nicht zu vergessen ist hierbei das Marshmallow-Grillen, welches den Kindern besonders Spaß bereitet. Unser Klettertag war somit wieder ein voller Erfolg.

Freiwillige Feuerwehr Verschneid

29. Verschneider Ritt der FF Verschneid

Der Verschneider Ritt fand heuer am 13. und 14. Mai 2023 auf dem Festplatz Schnappboden statt.



Die Sieger - Gruppe Verschneid Gschlun



Das erste Mal dabei - Sonja Hafner

Die Einzelwertungen der 3 Spiele Ringstechen, Schinderstechen und Slalom begann am Samstag um 17:00 Uhr. Den ersten Platz der Gesamtwertung holte sich Paul Schwabl, vor Alois Schwabl und Patrick Schweigkofler. Beim Ringstechen erzielte der Kastelruther Johannes Gasslitter die beste Zeit, beim Schinderstechen Patrick Schweigkofler und den Slalom absolvierte Paul Schwabl mit Bestzeit. Aufgrund der schlechten Wettervorhersage wurde am Sonntag der traditionelle Festeinzug abgesagt. Das Reitturnier begann bereits am Vormittag, sodass die Spiele unter den bestmöglichen Bedingungen abgehalten werden konnten. 37 Mannschaften und somit 148 Reiterinnen und Reiter nahmen am heurigen Ritt teil und maßen sich an den 3 Turnierspielen. Darunter auch viele junge Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die das erste Mal beim Verschneider Ritt dabei waren. In vollem Galopp meisterten die Routiniers das erste Spiel und stachen die Ringe, die schnellste Mannschaft war die Gruppe Sarntal Nordheim, gefolgt von Verschneid Gschlun und Karezza - Kastelruth. Auch der Schinder wurde mit voller Kraft gestochen – wurde jedoch einigen zum Verhängnis, da er sich heuer nicht so leicht drehen wollte. Die schnellste Zeit erzielte dort die Gruppe Verschneid Gschlun, gefolgt von der Gruppe Karezza – Kastelruth und der Gruppe Hafning. Bis zum letzten Spiel, dem Slalom, blieb es spannend, dort siegte erneut die Mannschaft Sarntal Nordheim, an zweiter Stelle Jenesien - Nobls und den dritten Platz belegte die Gruppe Kastelruth Seiser Alm. Der Gesamtsieg ging an die Lokalmatadore Verschneid Gschlun, den zweiten Platz erzielte die Mannschaft Karezza - Kastelruth und den dritten Platz belegte die Gruppe Kastelruth Seiser Alm. Das Reitspektakel lockte auch heuer wieder unzählige Zuschauer an, worauf die Feuerwehr sehr stolz ist und sich bedanken möchte. Die Freiwillige Feuerwehr

Verschneid möchte sich bei den zahlreichen Ehrengästen und Sponsoren, bei der Raiffeisenkasse Etschtal, der Gemeinde Mölten, dem Rettungsverein Weisses Kreuz, den Platzsprechern Erwin Egger und Markus Schrott, den Schiedsrichtern, den Besitzern der Wiesen, der FF Mölten und bei allen Bürgern, die dazu beigetragen haben, den 29. Verschneider Ritt, zu einer gelungenen Veranstaltung zu machen, bedanken.

Allen freiwilligen Helfern, Kameradinnen und Kameraden, deren Frauen und Freundinnen ein recht herzliches Vergelts´Gott!



Sandra Pircher

SV Mölten Raiffeisen Sektion Kegeln

Veranstaltungen

Preiswatten:

Nach zweijähriger coronabedingter Unterbrechung, konnten die Kegler in diesem Jahr wieder ihr traditionelles Preiswatten am 07.01.2023 veranstalten. Dazu möchten sich die Sportkegler bei allen Helfern, Wattern und Loskäufer besonders bedanken. Ein großer und besonderer Dank gilt allen Betrieben und Gönnern für die Unterstützung und Spenden der schönen Preise für das Preiswatten und der Verlosung.



Ausflug:

Am Ende der Meisterschaft, machten die Sportkegler über das 1. Mai Wochenende, einen Ausflug an den Chiemsee. Nach einem Kurzbesuch bei dem Hauptsponsor Autotransporte Günther in Vahrn führte der Weg über Rosenheim bis nach Bernau am Chiemsee, wo man beim Gasthof Alten Wirt die Unterkunft hatte. In Prien am



Foto mit Sponsor Gernot Günther beim Kegelausflug

Chiemsee traf man sich mit den dortigen Kegelkollegen zu einem Kegelabend, und in den nächsten Tagen verbrachte man gemütliche Stunden rund um den Chiemsee.

Dorfturnier:

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte der Kegler wurde eine Dorfmeisterschaft im Kegeln organisiert. Auf der Kegelanlage in der Sportzone Mölten fanden sich 11 Mannschaften ein, um das Turnier zu bestreiten. Bei zwei Trainingstagen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich auf das Turnier vorzubereiten. Mit viel sportlichem Ehrgeiz und Eifer wurde dann das Turnier bestritten, das großen Anklang fand. Ein großer Dank gilt den Sponsoren dieser Dorfmeisterschaft: Berggasthof Lanzenschuster, Hofschank Wargerhof, Möltner Kaser Alm, Buschenschank Bergjosl und Hydraulikbetrieb Schwarzer Günther.

Platzierungen des 1. Dorfturnier am 20. Mai 2023:

Sieger:

1. Stanglgoss
2. Bauunternehmen Perkmann
3. Verschneider Feuerwehr





Patzer:

1. Alpenverein Mölten
2. Schützen Mölten
3. Bauernjugend Mölten



Weitere Teilnehmer:

FC Bayern Fanclub Tschöggberg, Götschis, Schlimmer geht immer, Stanggoss, Modus, Schafer.

SV Mölten Raiffeisen Sektion Kegeln

Meisterschaftssaison 2022/23



Thomas Pichler 3. Platz Bezirkseinzelsmeisterschaft

Auf eine schöne und erfolgreiche Saison 2022/2023 können unserer Sportkegler zurückblicken. Mit 2 Mannschaften wurde in der Meisterschaftssaison der Landesliga und Klasse C gespielt. Die Spieler der 1. Mannschaft zeigten von Anfang an, dass sie in einer Top Verfassung sind, und zu den Spitzenclubs in der Gruppe „West“ gehören. Mit den Spielern Pichler Thomas, Schrott Josef, Stanger Stephan, Parschalk Alexander, Pircher Franz, Reich Konrad, Schrott Erich und dem Sportkapitän Schötzer Markus zeigten sie über die gesamte Saison eine konstante Leistung, kämpften um jeden Punkt, und errangen am Ende mit 27 Punkten Platz 3 in der Tabelle, und verpassten um nur 2 Punkte knapp den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse des italienischen Sportkegler Verbandes. Auch die 2. Mannschaft bemühte sich in einer qualitativ stark besetzten Landesliga West um jeden Punkt. Mit den Spielern Stanger David, Egger Roman, Reiterer Matthias, Wiedmer Lukas, Perkmann Philipp und dem Sportkapitän Warasin Markus erreichte man mit 10 Punkten den 5. Tabellenplatz. Erfolge konnten unsere Sportkegler wieder bei der Paar- und Einzelsmeisterschaft in der C Klasse aufweisen. Thomas Pichler und Stephan Stanger erspielten sich Rang 2, und damit den Vize-Bezirksmeistertitel in der Paarmeisterschaft mit 3.154 Kegel und 525,7 Schnitt. Thomas Pichler qualifizierte sich gleichzeitig für das Finale der Einzelsmeisterschaft und errang dort den 3. Rang mit 2.133 Kegel und 533,3 Schnitt. Den Titel des schnittbesten Spieler der Saison sicherte sich Thomas Pichler mit stolze 523,40 Kegelschnitt. Die Saisonbestleistung schaffte Alexander Parschalk und brachte 569 Kegel zu Fall. Nach Abschluss der diesjährigen Saison wurde gleich mit der Planung für die nächste Saison begonnen. Man wird mit mindestens 2 Mannschaften in der C-Klasse in die neue Saison 2023/24 starten. Besonders bedanken möchten sich die Kegler von Mölten bei ihrem Sponsor Autotransporte Günther für die finanzielle Unterstützung sowie bei den Barbetreuer Franz und Angelika Pircher und dem Bahnen Putzer Hermann Zöggeler für ihre wichtige Hilfe. Die Sportkegler gehen somit in die Sommerpause und werden im August wieder in die neue Kegel-Saison starten.

Fischer

Aus dem Vereinsleben der Fischer

Der alte - neue Ausschuss

Bei der Vollversammlung am 10.03.2023 gab es beim Fischereiverein Neuwahlen. Nachdem sich alle scheidenden Ausschussmitglieder wieder der Wahl stellten, wurden sie von den Mitgliedern erneut alle bestätigt. Doch gab es bei der Aufgabenverteilung innerhalb des Ausschusses Veränderungen. So gibt Michael Karnutsch, nachdem er 9 Jahre das Amt des Obmannes innehatte, sein Amt an Christian Tammerle weiter. Bei dieser Gelegenheit möchte sich der Ausschuss und der gesamte Verein für seinen Einsatz in den letzten Jahren herzlich bedanken. Dem neuen Obmann wünschen wir viel Erfolg bei der Führung des Vereins.



Foto vom Ausschuss

Obmann: Christian Tammerle

Obmannstellvertreter: Michael Karnutsch

Kassier: Reimund Reiterer

Schriftführerin: Judith Perkmann

Beirat: Lukas Wiedmer



Fleißige Helfer

Am 15.04.2023 fand erstmals die Aktion - Bachsäuberung vonseiten des Fischereivereins Mölten statt. Dabei machten sich Groß und Klein auf den Weg, um im Abschnitt zwischen Fuchs und Kompass-Brücke den angeschwemmten Müll einzusammeln. Nicht zu fassen, was da an einem Vormittag alles zusammengetragen wurde. Neben einer Waschmaschine, einem Fahrrad und Autoreifen wurden insgesamt 130 kg Müll gesammelt. Zum Dank gab es für die fleißigen Helfer anschließend beim Gasthaus Tammerle eine zünftige Marende. In diesem Zusammenhang möchte sich der Fischerverein nochmals bei der Gemeinde für die Bereitstellung der Müllsäcke und Übernahme der Entsorgung sowie beim Alpenverein für das Leihen der Zangen bedanken. Für alle war klar, dass sie diese Aktion im kommenden Jahr wiederholen wollen.



Fleißige Helfer bei der Müllsammlung



SV Mölten

1. Möltner Bahndl-Uphill

Am Samstag, 20. Mai um 18:30 Uhr fiel der Startschuss.

1.
BAHNDL
UPHILL MÖLTEN



Start Rennklasse



Zeitnehmer Hannes

Zahlreiche Berglauf-Begeisterte sowie Hobbyläufer und Hobbywanderer versammelten sich am Samstag, 20.05. am späten Nachmittag in Vilpian bei der Talstation der Seilbahn, um ihre Startnummern abzuholen. Es galt nun so schnell wie möglich den Möltner Berg zu erklimmen. Das Ziel war an der Bergstation der Seilbahn. Die Strecke ist 3,5 km lang und es sind steile 750 Höhenmeter zu bewältigen. Jeder durfte selbst entscheiden, ob er sich dieser Herausforderung mit oder ohne Stöcke stellt. Um 18:30 Uhr starteten all jene, die gegen die Uhr antraten 10 Minuten später gingen die Hobbysportler an den Start. Das Laufwetter war ideal, die hochmotivierten Teilnehmer ließen sich vom leichten Regen, welcher im Laufe der Veranstaltung einsetzte, nicht unterkriegen.

RENNKATEGORIE: Nach unglaublichen 28:12,48 Minuten rannte der namhafte Bergläufer Andreas Innerebner aus dem Sarntal über die Ziellinie. Den zweiten Platz sicherte sich Fabian Pichler aus Mölten (29:36,35 min), gefolgt von Armin Gögele (30:43,55 min).

Bei den Damen sicherte sich Annelies Felderer mit der hervorragenden Zeit von 34:41,04 min den Sieg. Den zweiten Rang holte sich Edeltraut Thaler (36:21,70 min), dicht gefolgt von Elisabeth Kofler (36:35,01).

HOBBYKLASSE: Dieses Starterfeld wurde eindeutig von Sportbegeisterten Möltner/innen dominiert, aber auch hier gab es Teilnehmer aus nah und fern. Das Ziel dieser Klasse war es, nicht gegen die Zeit zu laufen, son-



Start Hobbyklasse



Die Schronn

dem erfolgreich bei der Bergstation anzukommen – wobei der eine oder andere dieser Starter der Rennklasse ziemlich nahekam. Hier wurde bei den Damen sowie bei den Herren der Mittelwert errechnet und prämiert, die zwei Präsents holten sich Elisabeth Werth aus Mölten und Philipp Malfatti. Anschließend wurden alle beim Etschblick mit leckeren Knödeln und Krautsalat verwöhnt und die Ergebnisse wurden im Rahmen der Preisverleihung bekanntgegeben. Zusätzlich gab es heuer erstmals eine Kombinationswertung mit dem Uphill Bozen-Jenesien, welcher jedes Jahr Anfang Mai von den ‚Soltenflitzern‘ organisiert wird. Die Schnellsten Damen und Herren der Rennkategorie, welche an beiden Rennen teilnahmen, erhielten einen Preis. Fast niemand ging leer aus: Am Ende gab es noch eine Lotterie mit tollen Preisen. Anschließend konnte jeder Teilnehmer bequem mit der Seilbahn ins Tal fahren. Die Sektion Läufer möchte sich in erster Linie bei allen Möltnern/innen für die zahlreiche Teilnahme am ersten Bahndl-Uphill bedanken.

Ein Dank geht auch an Hannelore mit Etschblick-Team für die Bewirtung, an Roman für's Bahndl fahren, an die Helfer vom Weißen Kreuz und auch der FF Mölten für den Dienst. Danke natürlich auch an die Hauptsponsoren des SV Mölten.

Fotos: Erschbamer Fritz



Zielinterview mit dem Sieger Andreas Innerebner



der Blick ins Ziel



Die Tagessieger Andreas Innerebner und Annelies Felderer



Die Siegerin Annelies Felderer

Fabian Pichler im Ziel



Der Verkaufsförderung dienende Werbemitteilung. Die Vertragsbedingungen entnehmen Sie bitte den Informationsblättern, die Ihnen auf unserer Internetseite im Abschnitt Transparenz oder am Schalter auf Nachfrage zur Verfügung stehen.

BIS ZU **3,5%**

SPORTLICHE ZINSEN

Jetzt bei uns anlegen.



Im Bild von der U10: Robin aus Vöran, Julia aus Hafing und Samuel aus Mölten



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Etschtal